Pioneer

DOPPEL-STEREO-CASSETTENDECK
DECK STEREO PER CASSETTE, A DOPPIA MECCANICA
DUBBEL STEREO CASSETTEDECK
DUBBELKASSETTDÄCK
GRABADORA DE DOBLE CASETE ESTEREOFÓNICA
LEITOR DE CASSETTES DUPLO ESTÉREO

CT-W208R

Bedienungsanleitung
Istruzioni per l'uso
Gebruiksaanwijzing
Bruksanvisning
Manual de instrucciones
Manual de instruções

Wir danken Ihnen für den kauf dieses Pioneer-Produkts. Lesen Sie sich bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, um sich gut mit den Funktionen und der Bedienung des Geräts vertraut zu machen. Bewahren Sie die Anleitung anschließend griffbereit auf, um bei später anfallenden Fragen schnell nachschlagen zu können. In manchen Ländern oder Verkaufsgebieten weichen die Ausführungen von Netzstecker und Netzsteckdose u. U. von den in den Abbildungen gezeigten ab;Anschlußweise und Bedienung sind jedoch bei allen Geräten gleich.

Dieses Produkt entspricht den Niederspannungsrichtlinien (73/23/EEC), EMV-Richtlinien (89/336/EEC, 92/31/EEC) und den CE-Markierungsrichtlinien (93/68/EEC).

WARNUNG:UM EINEN BRAND ODER STROMSCHLAG ZU VERMEIDEN, DIESES GERÄT NICHT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN.

AUFSTELLUNG

Das Deck an einem gut belüfteten Ort aufstellen, wo es weder hoher Temperatur noch Feuchtigkeit ausgesetzt ist.

- Das Deck nicht in direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe von wärmeerzeugenden Geräten oder Heizkörpern aufstellen. Gehäuse und Bauteile im Geräteinneren können durch übermäßige Wärmeeinwirkung beschädigt werden.
- Die Aufstellung des Decks an einem feuchten oder staubigen Ort kann ebenfalls Störungen und Schäden zur Folge haben. Das Deck nicht in der Nähe von Kücheneinrichtungen, Herden o.ä. aufstellen, wo es Öldampf, Wasserdampf oder Wärmestrahlung ausgesetzt ist.
- Wenn das Deck direkt auf einem Verstärker aufgestellt wird, kann es Brummen und andere Geräusche aufnehmen. Außerdem kann das Deck beschädigt werden, wenn der Verstärker hohe Wärme entwickelt.
- Wenn das Deck zu nahe an einem Fernsehgerät aufgestellt ist, kann Interferenz auftreten, die sich bei Aufnahmen in Form eines Pfeiftons bemerkbar macht. In einem solchen Fall das Deck entweder weiter vom Fernseher entfernt aufstellen oder den Fernseher ausschalten, wenn das Deck in Betrieb genommen wird.
- Kein Tuch über das Deck legen oder die Lüftungsschlitze anderweitig abdecken. Die Lüftungsschlitze am Gerät dienen zur ordnungsgemäßen Kühlung der Bauteile im Innern. Wenn die Luftzirkulation blockiert wird, treten unter Umständen Funktionsstörungen auf.

KONDENSATION

Wenn das Deck von einem kalten an einen warmen Platz gebracht wird oder die Umgebungstemperatur unvermittelt ansteigt, kann sich Feuchtigkeit auf denLaufwerkteilen niederschlagen, was die Leistungsfähigkeit des Decks beeinträchtigt. In einem solchen Fall etwa eine Stunde warten, bis sich das Gerät der Umgebungstemperatur angepaßt hat. Als Vorbeugungsmaßnahme empfiehlt es sich, die Temperatur beim Aufheizen des Raums allmählich ansteigen zu lassen.

Vi ringraziamo per aver acquistato questo prodotto Pioneer. Leggere interamente questo manuale così da saper usare l'unità in modo corretto. Conservarlo poi per poterlo consultare di nuovo al momento del bisogno.
In alcun paesi o regioni, la forma della spina di alimentazione o delle prese di corrente potrebbe essere diversa da quella vista nelle illustrazioni, ma il metodo di collegamento e di uso dell'unità è sempre lo stesso.

Questo prodotto è conforme alla direttiva sul basso voltaggio (73/23/CEE), alle direttive EMC (89/336/CEE, 92/31/CEE) e alla direttiva sul marchio CE (93/68/CEE).

AVVERTENZA: PER EVITARE IL RISCHIO DI FIAMME O SCOSSE ELETTRICHE, NON ESPORRE QUESTO APPARECCHIO ALLA PIOGGIA O ALL'UMIDITÀ.

INSTALLAZIONE

Nell'installare l'apparecchio, evitare i luoghi molto caldi o molto umidi e verificare che la ventilazione sia adeguata.

- Non installare l'apparecchio in luoghi esposti alla diretta luce del sole, o vicino a radiatori o ad altre fonti di calore, perché cio può causare danni alle rifiniture esterne o alle parti interne.
- Anche l'installazione in luoghi eccessivamente umidi o polverosi può essere all'origine di guasti dell'apparecchio. Evitare di installarlo vicino a cucine o fornelli o altri luoghi dove potrebbe trovarsi esposto a calore, vapori e fumi oleosi, e umidità.
- Se il registratore viene installato direttamente sopra un amplificatore, potrebbe raccogliere rumori o ronzii. Inoltre, se l'amplificatore genera notevoli quantitê di calore, il registratore potrebbe risultarne influenzato negativamente.
- Se il registratore viene installato vicino ad un apparecchio televisivo acceso. potrebbe subire interferenze, che vengono poi registrate sotto forma di sibili. In tali casi, quando si utilizza il registratore, allontanare i due aparecchi o spegnere il televisore.
- Non coprire il registratore con panni o altro e fare attenzione a non bloccarne in alcun modo la scanalature di ventilazione, che sono necessari per evitare il surriscaldamento delle parti interne. Se esse fossero bloccate, l'apparecchio potrebbe non funzionare correttamente.

CONDENSA

Se si trasferisce repentinamente l'apparecchio da un luogo freddo ad uno caldo o se si aumenta rapidamente la temperatura ambiente, sulle parti interne potrebbe formarsi condensa che influisce negativamente sulle prestazioni dell'apparecchio. In tali casi, attendere per circa un'ora sino a che l'apparecchio si è adattato alla temperatura ambiente.

INHALTSVERZEICHNIS

AUFSTELLUNG 2
HANDHABUNG VON CASSETTENBÄNDERN 3
PFLEGE UND INSTANDHALTUNG 5
ANSCHLÜSSE 6
BEDIENELEMENTE AN DER FRONTPLATTE 8
WIEDERGABE 12
  WIEDERGABE MIT EINEM DECK 12
  ÜBERSPRINGEN VON LEERSTELLEN 12
  FOLGEWIEDERGABE 13
  TITELSUCHLAUF 14
AUFNAHME 16
  AUFNAHME 16
  AUFNAHMESTUMMSCHALTUNG 17
  LÖSCHEN VON AUFNAHMEN 17
ÜBERSPIELEN VON CASSETTEN 18
FEHLERSUCHE 20
TECHNISCHE DATEN 24

INDICE

INSTALLAZIONE 2
USO DELLE CASSETTE 3
MANUTENZIONE 5
COLLEGAMENTI 6
IL PANNELLO ANTERIORE 8
RIPRODUZIONE 12
  RIPRODUZIONE SINGOLA 12
  EVITAMENTO SPAZI NON REGISTRATI 12
  RIPRODUZIONE CONTINUA 13
  RICERCA DI BRANI 14
REGISTRAZIONE 16
  REGISTRAZIONE 16
  SILENZIAMENTO DELLA REGISTRAZIONE 17
  CANCELLAZIONE DI UN NASTRO 17
DUPLICAZIONE DI CASSETTE 18
DIAGNOSTICA 22
DATI TECNICI 25

HANDHABUNG VON CASSETTENBÄNDERN

NÜTZLICHE HINWEISE ZUM GEBRAUCH VON CASSETTENBÄNDERN

Verwenden Sie keine Cassetten mit einer Spielzeit von mehr als 90 Minuten!

Aufgrund der geringen Bandstärke besteht bei solchen Cassetten die Gefahr, daß sich das Band zwischen Antriebsrolle und Antriebswelle verfängt, sich ungleichmäßig auf der Spule aufwickelt usw.

- Cassettenbänder weisen am Bandanfang einen Vorspann auf, auf dem keine Musikinformation aufgezeichnet werden kann. Vor der Aufnahme auf eine neue Cassette sollte man das Band daher etwa 5 Sekunden lang vorlaufen lassen, bis der Vorspann den Aufnahmekopf passiert hat.
- Cassetten nicht ungeschützt herumliegen lassen. Zum Schutz vor Staub und Schmutz sollten die Cassetten nach Gebrauch sofort wieder in ihre Box gelegt werden, wodurch auch der Bildung von Bandschlaufen entgegengewirkt wird. Zum Aufbewahren der Cassetten einen Ort wählen, der frei von magnetischen Einflüssen, Staub, Schmutz, Öl, Wärme und Feuchtigkeit ist.
- Bei ungleichförmiger Bandwicklung kann sich das Band in den Rollen verfangen ("Bandsalat"). Hierdurch kann sowohl das Band als auch die Laufwerkmechanik beschädigt werden. Wenn man sich nicht sicher ist, ob ein Band gleichförmig gewickelt wurde, sollte es sicherheitshalter einmal umgespult werden.

USO DELLE CASSETTE

PRECAUZIONI PER L'USO DELLE CASSETTE

Non usare nastri da oltre 90 minuti

Essi sono infatti molto sottili, si spezzano facilmente fra i rullini ed il capsan e si avvolgono irregolarmente.

- All'inizio del nastro si trova una porzione guida sulla quale la registrazione non è possibile. Iniziare quindi la registrazione dopo aver lasciato scorrere il nastro per circa 5 secondi in modo che la parte iniziale del nastro sia oltre la testina di registrazione.
- Non lasciare le cassette esposte e riporle invece nelle loro custodie in modo da evitare che polvere e sporco aderiscano al nastro, causandone l'allentamento. Conservare poi le custodie in un luogo che non sia esposto a campi, polvere, sporco, fumi oleosi, calore e umidità.
- Se i nastri delle cassette sono avvolti in modo irregolare, essi rischiano di rimanere impigliati nei rulli pressori, con conseguenti possibili danni al nastro ed all'apparecchio. Se non si è ben sicuri se il nastro è bene avvolto, riavvolgerlo o farlo avanzare rapidamente dall'inizio alla fine, riavvolgendolo cosi correttamente.

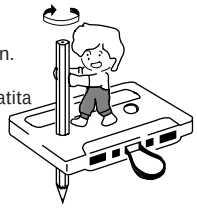
HANDHABUNG VON CASSETTENBÄNDERN

USO DELLE CASSETTE

A

Mit einem Bleistift straffen.

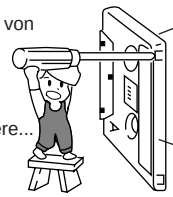
Inserire una matita e ruotaria per avvolgere strettamente il nastro.



B

Zum Schützen von Aufnahmen...

Per impedire cancellazioni accidentali togliere...



Löschschutzzunge für Seite A

Questa linguetta per proteggere il lato A

Löschschutzzunge für Seite B

Questa linguetta per proteggere il lato B

C

Mit Klebeband überkleben

Coprire con nastro adesivo

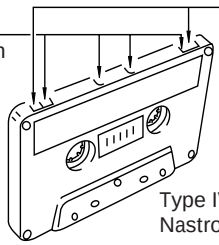
D

Löschschutzzungen

Bandkennungsöffnungen

Fori di rilevazione

Linguette di prevenzione della cancellazione accidentale

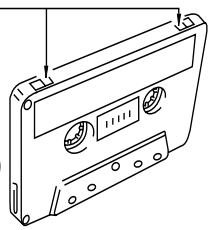


Type IV (Metallband)
Nastro di tipo IV (metallo)

E

Bandkennungsöffnungen

Fori di rilevazione



Type II (High-/CrO_2-Band)

Tipo II (High/CrO_2)

CASSETTE VOR GEBRAUCH ÜBERPRÜFEN

Vor dem Einlegen einer Cassette die folgenden Punkte überprüfen:

Ist das Band locker gewickelt, oder ragt sogar eine Bandschlaufe aus dem Cassettengehäuse?

Wenn das Band ungleichförmig oder lose gewickelt ist oder gar eine Bandschlaufe aus dem Cassettengehäuse ragt, wird das Band unter Umständen nicht richtig zwischen Tonwelle und Andruckrolle eingefädelt und kann sich in der Laufwerkmechanik verfangen. Dieser "Bandsalat" hat meist eine schwere, oft irreparable Beschädigung des Bands zur Folge. Das Band sollte daher vor dem Einlegen zunächst gestrafft werden, indem man einen Bleistift in den Wickelkern steckt und lose Bandstellen durch Drehen des Kerns aufnimmt (Abb. A). Manche Cassetten werden mit einer Sperre aus Kunststoff oder Pappe geliefert, die ein Lockern des Bandes verhindern soll. Diese Sperre muß vor dem Einlegen einer solchen Cassette entfernt und nach Gebrauch wieder angebracht werden.

Sind die Löschschutzzungen intakt?

Die beiden Zungen am Cassettengehäuse ermöglichen den Schutz wichtiger Aufnahmen vor versehentlichem Löschen. Wenn eine der Löschschutzzungen herausgebrochen wird (Abb. B), ist die Aufnahmefunktion gesperrt, so daß das Band auf der betreffenden Seite nicht mehr bespielt werden kann. Zum erneuten Aufnehmen auf eine derart geschützte Cassette kann die entstandene Öffnung einfach mit einem doppelten Streifen Klebeband überklebt werden (Abb. C). Bei Cassetten des Typs IV (Metallband) oder des Typs II (High-/CrO_2-Band) dürfen die Bandkennungsöffnungen nicht mit dem Klebeband zugedeckt werden (Abb. D, Abb. E). Wenn diese Öffnungen zugeklebt sind, funktioniert die automatische Bandsortenerkennung nicht einwandfrei.

ANMERKUNGEN:

- *Wenn die Cassettenseite, die gegen versehentliches Löschen geschützt werden soll, nach vorn weist, befindet sich die zugehörige Löschschutzzunge oben links am Cassettengehäuse.*
- *Zum Herausbrechen der Löschschutzzungen keinen magnetisierten Schraubendreher verwenden.*

PRIMA DI FARNE USO, CONTROLLARE LE CASSETTE

Prima di caricare una cassetta e farne uso, controllare i punti che seguono.

Se il nastro è allentato o una porzione del nastro sporge parzialmente dalla cassetta:

In tal caso il nastro potrebbe non venire adeguatamente stretto fra il capstan ed il rullo pressore. Ciò potrebbe impedirne il caricamento o persino danneggiarlo. Se necessario, inserire nel mozzo della cassetta una matita e stringere il nastro (fig. A). Alcune cassette sono dotate di un arresto di plastica o cartone che impedisce al nastro di allentarsi. Togliere questo arresto prima di caricare il nastro e rimetterlo poi al termine dell'uso della cassetta.

Se le linguette di prevenzione delle cancellazioni accidentali sono spezzate:

Queste linguette servono ad evitare la cancellazione accidentale di registrazioni importanti. Spezzando la linguetta che si trova sulla cassetta (fig. B) l'attivazione della registrazione viene resa impossibile anche premendo ripetutamente il tasto di registrazione, evitando così di cancellare per errore registrazioni importanti.

Per registrare di nuovo su di una cassetta alla quale sono state tolte le linguette sarà poi sufficiente coprire i fori con un pezzo di nastro adesivo (fig. C). In tal caso, quando vengono usati nastri di tipo IV (Metal) o di tipo II (High/CrO_2), fare attenzione a non bloccare i fori di rilevazione automatica del tipo di nastro (fig. D ed E). Con i fori di individuazione bloccati, il meccanismo di rilevazione automatica del tipo di nastro non può funzionare correttamente.

NOTE:

- *La linguetta di prevenzione delle cancellazioni accidentali di ciascun lato della cassetta è quella che si trova nell'angolo superiore sinistro quando il lato da proteggere è rivolto verso di sé.*
- *Per spezzare la linguetta, evitare di usare cacciaviti magnetizzati.*

HANDHABUNG VON CASSETTENBÄNDERN

AUTOMATISCHE BANDSORTENERKENNUNG

Dieses Cassettendeck ist mit einem Mechanismus ausgestattet, der die Bandsorte der jeweiligen Cassette anhand der Kennungsöffnungen am Cassettengehäuse erkennt. Das Deck ist so in der Lage, die passenden Einstellungen für Vormagnetisierung und Entzerrung selbsttätig auszuführen.

ANMERKUNGEN:

- *Beim Kauf von Cassetten des Typs IV (Metallband) sollte man darauf achten, daß die Cassettengehäuse mit Bandkennungsöffnungen versehen sind.*
- *Die Bandkennungsöffnungen müssen immer frei sein, da die automatische Bandsortenerkennung andernafalls nicht funktionieren kann.*
- *Von der Verwendung von Cassetten des Typs III (FeCr-Band) wird abgeraten.*

PFLEGE UND INSTANDHALTUNG

USO DELLE CASSETTE

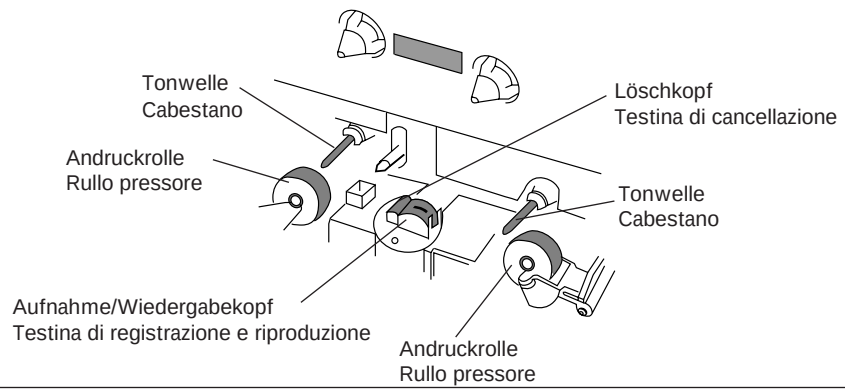
RILEVAZIONE AUTOMATICA DEL TIPO DI NASTRO

Questo registratore è dotato di una funzione di selezione automatica del nastro che utilizza i fori di individuazione presenti sulla cassetta per determinare il tipo di nastro che viene usato. Il registratore si regola così automaticamente per adeguarsi alle caratteristiche di polarizzazione ed equalizzazione della registrazione del tipo di nastro utilizzato.

NOTE:

- *Se si usano cassette di tipo IV (Metal), controllare che possiedano fori di rilevazione automatica del tipo di nastro.*
- *I fori di rilevazione automatica del tipo di nastro delle cassette non devono essere bloccati o il meccanismo di rilevazione non funzionerà normalmente.*
- *Non usare cassette di tipo III (al ferrocromo).*

MANUTENZIONE



REINIGEN DER TONKÖPFE, ANDRUCKROLLEN UND TONWELLEN

An den Tonköpfen, Andruckrollen und Tonwellen sammelt sich leicht Staub und Bandabrieb an. Wenn diese Teile, insbesondere die Tonköpfe, stark verschmutzt sind, kann das Deck hochfrequente Signalanteile von Aufnahmen nicht mehr voll wiedergeben, wobei auch die Stereobalance beeinträchtigt wird, so daß eine hörbare Verschlechterung der Wiedergabequalität eintritt. Es wird daher angeraten, den Tonkopfbereich regelmäßig zu reinigen.

1. Den POWER-Schalter auf off stellen.
2. Die Auswurftaste drücken, um den Cassettenhalter zu öffnen.
3. Ein Wattestäbchen in Reinigungsflüssigkeit tauchen und damit die Tonköpfe, Andruckrollen und Tonwellen säubern.

ANMERKUNG:

Nach dem Reinigen zunächst warten, bis sich die Reinigungsflüs sigkeit vollständig verflüchtigt hat, und erst dann eine Cassette einlegen.

PULIZIA DI TESTINE, RULLINI PRESSORI E CAPSTAN

Le testine, i capstan ed i rulli pressori tendono a sporcarsi facilmente. Se le testine sono sporche, le componenti ad alta frequenza del suono non vengono riprodotte chiaramente e l'immagine stereofonica non è quindi bilanciata, con conseguente deterioramento della qualità del suono. Si consiglia quindi di pulire queste parti con regolarità.

1. Spegnere l'apparecchio (tasto POWER su off).
2. Premere il tasto di espulsione della cassetta per aprire il portello del vano portacassette.
3. Unimidire un bastoncino ovattato con soluzione pulente e passarlo su testine, capstan e rulli pressori.

NOTE:

Dopo la pulizia, prima di caricare una cassetta, attendere per circa due o tre minuti che il fluido si sia completamente asciugato.

PFLEGE UND INSTANDHALTUNG

ENTMAGNETISIEREN DER TONKÖPFE

Nach längerem Gebrauch bildet sich in den Tonköpfen in zunehmendem Maße Restmagnetismus. Auch wenn Schraubendreher, Magnete und ähnliche Gegenstände zu nahe an die Tonköpfe gebracht werden, können diese magnetisiert werden. Hierdurch wird ein Verlust hochfrequenter Signalanteile bei Aufnahme und Wiedergabe verursacht, und es können Störgeräusche auftreten. Die Tonköpfe sollten daher regelmäßig mit einem im Fachhandel erhältlichen Tonkopf-Entmagnetisiergerät entmagnetisiert werden. Vor dem Entmagnetisieren der Tonköpfe muß der POWER Schalter auf ON gestellt werden. **Außerdem sollten der Lautstärkeregler am Verstärker zurückgedreht** und eventuell angeschlossene Kopfhörer abgetrennt werden. Einzelheiten zur Entmagnetisierung bitte der Gebrauchsanweisung des Entmagnetisiergeräts entnehmen.

REINIGEN DER FRONTPLATTE

Das Deck regelmäßig mit einem weichen Tuch reinigen. Schmutz und Fettflecken an der Frontplatte mit einem weichen Tuch abwischen, das mit einer schwachen Lösung eines neutralen Reinigungsmittels (in fünf bis sechs Teilen Wasser verdünnt) angefeuchtet und gut ausgewrungen wurde. Auf keinen Fall leichtflüchtige Mittel verwenden, wie z. B. Farbverdünner, Benzol oder Alkohol, da diese das Finish angreifen.

MANUTENZIONE

SMAGNETIZZAZIONE DELLE TESTINE

Usando la piastra per lunghi periodi, le testine tendono a magnetizzarsi. Lo stesso fenomeno si verifica se si portano cacciaviti o altri oggetti magnetizzati nelle vicinanze delle testine. La magnetizzazione delle testine produce rumori e la caduta del livello delle alte frequenze durante la registrazione e la riproduzione. Le testine devono quindi essere periodicamente smagnetizzate con un apposito smagnetizzatore del tipo comunemente disponibile in commercio.

Durante la smagnetizzazione, verificare che il tasto POWER dell'apparecchio sia sulla posizione ON. Accertarsi comunque di abbassare al minimo il comando del volume dell'amplificatore e di scollegare le cuffie dalla loro presa. Per ulteriori dettagli, consultare le istruzioni dello smagnetizzatore.

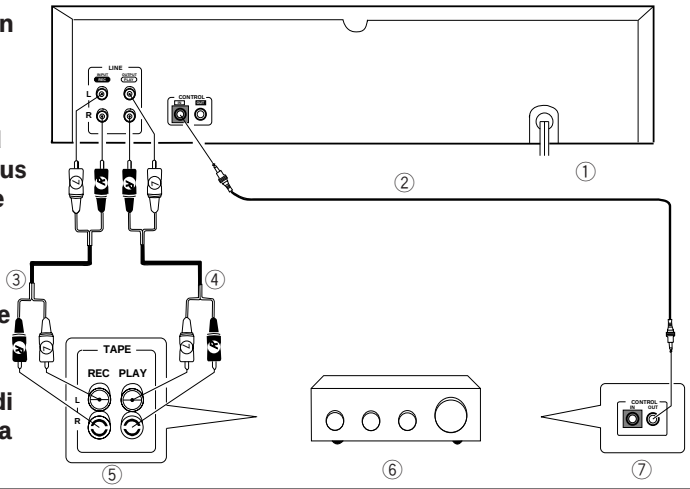
PULIZIA DELLE SUPERFICI ESTERNE

Pulire l'apparecchio periodicamente con un panno morbido. Se il pannello anteriore fosse sporco, inumidire un panno con una soluzione di detergente neutro (diluito in cinque o sei parti di acqua), strizzare bene e quindi pulire strofinando. Per la pulizia, non usare mai pulenti volatili come solventi, benzina o alcool, dato che essi potrebbero danneggiare le rifiniture esterne del mobile.

ANSCHLÜSSE

Vor dem Herstellen oder Verändern von Anschlüssen muß das Gerät ausgeschaltet und der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden.

Prima di collegare i cavi o madificarne i collegamenti, spegnere l'unità e scollegare il cavo di alimentazione dalla presa di corrente.



Verwenden Sie nur das Steuersignalkabel, das sich in der Packung befindet.

Per quanto riguarda il cavo di controllo, assicurarsi di usare gli articoli forniti all'interno del pacco di imballaggio.

① Netzkabel
② Steuersignalkabel
③ Verbindungskabel (Aufnahme)
④ Verbindungskabel (Wiedergabe)
⑤ Aufnahme-/Wiedergabebuchsen (TAPE REC/PLAY)
⑥ Stereo-Verstärker
⑦ Steuersignal-Ausgangsbuchse (CONTROL OUT)

■ Die Bedienungsanleitungen aller Stereo-Bausteine durchlesen, die an dieses Gerät angeschlossen werden sollen.

■ Die Stecker bis zum Anschlag in die Buchsen stecken. Wackelkontakt hat Rauschen zur Folge.

COLLEGAMENTI

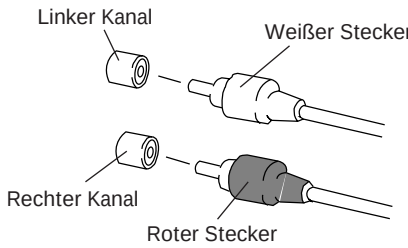
① Cavo di alimentazione
② Cavo di controllo
③ Cavo di collegamento per la registrazione
④ Cavi di collegamento per la registrazione
⑤ Prese TAPE REC/PLAY
⑥ Amplificatore stereo
⑦ Presa CONTROL OUT

■ Leggere attentamente il manuale delle unità stereo che si vogliono collegare a questo registratore.

■ Controllare che tutte gli spinotti di collegamento siano ben collegati alla loro presa. Essi possono altrimenti generare rumori.

ANSCHLÜSSE

ANSCHLUSS DER VERBINDUNGSKABEL FÜR AUFNAHME UND WIEDERGABE (③, ④)



Die TAPE-Buchsen des Verstärkers mit den Cinchbuchsen des Cassettendecks verbinden. Hierbei die REC-Buchsen (Eingang) mit den Verstärker-Ausgangsbuchsen (für Aufnahme) und die PLAY-Buchsen (Ausgang) des Verstärker-Eingangsbuchsen (für Wiedergabe) verbinden.

- Die Stecker seitenrichtig anschließen:
  Linker Kanal: weißer Stecker
  Rechter Kanal: roter Stecker

ANSCHLUSS DES NATZKABELS (①)

Das Netzkabel des Cassettendecks an der Zusatz-Steckdose des Verstärkers oder an einer normalen Wandsteckdose anschließen.

PIONEER-SYSTEMFE RNBEDIENUNG (②)

Steuersignal-Eingangsbuchse(CONTROL IN)

Mit dem beiliegenden Steuersignalkabel verbinden Sie diese Buchse mit der Buchse CONTROL OUT des anderen Geräts, das mit dem Symbol SR (PIONEER-Systemfernbedienung) gekennzeichnet sein muß. Die Systemfernbedienung erlaubt danach die Steuerung der wichtigsten Laufwerkfunktionen. Wenn die Fernbedienung nicht mit separaten Tasten für DECK I und DECK II bzw. eine Wahltaste zum Umschalten zwischen den beiden Decks ausgestattet ist, sind die Laufwerk-Bedientasten nur für DECK II wirksam. Hinweise für die Steuerung von DECK I mit einer Fernbedienung, die nicht für Doppelcassettendecks vorgesehen ist, sind auf Seite 11 zu finden.

Steuersignal-Ausgangsbuchse (CONTROL OUT)

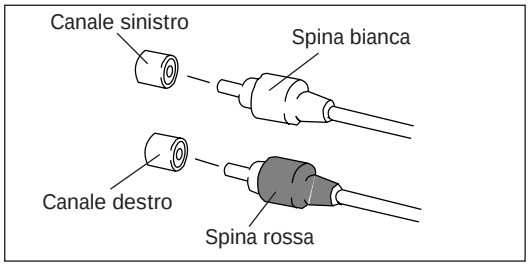
Über diese Buchse können die über CONTROL IN eingegebenen Steuersignale an einen anderen Anlagenbaustein weitergeleitet werden. Die Buchse wird hierfür mit der Steuersignal-Eingangsbuchse (CONTROL IN) des anderen Geräts verbunden, das natürlich auch mit der PIONEER-Systemfernbedienung kompatibel sein muß.

ANMERKUNG:

Sie müssen die beiden Stecker des Steuersignalkabels fest an die Buchsen CONTROL IN und CONTROL OUT anschließen, und nicht nur ein Ende des Kabels.

COLLEGAMENTI

COLLEGAMENTO DEI CAVI DI REGISTRAZIONE E RIPRODUZIONE(③, ④)



Collegare le prese TAPE del vostro amplificatore a quelle LINE del registratore a cassette. Controllare di aver collegato le prese REC (INPUT) del registratore a quelle di uscita (registrazione) dell'amplificatore e quelle PLAY (OUTPUT) del registratore a quelle di ingresso (riproduzione) dell'amplificatore.

- Collegare correttamente spine e prese:
  Canale sinistro - Spina bianca
  Canale destro - Spina rossa

COLLEGAMENTO DEL CAVO DI ALIMENTAZIONE (①)

Inserire il cavo di alimentazione del registratore a cassette in una presa di servizio del pannello posteriore dell'amplificatore o in una presa a muro.

SISTEMA DI TELECOMANDO PIONEER (②)

PRESA CONTROL IN

Utilizzare il cavo di controllo in dotazione per collegare questa presa a quella CONTROL OUT di un altro componente con marchio SR (il quale indica che il componente stesso è dotato di telecomando del sistema PIONEER). Sarà quindi possibile telecomandare quest'apparecchio per mezzo del telecomando del sistema. Se questo non possiede tasti separati per le due piastre di registrazione o un selettore per la scelta della piastra da utilizzare, i tasti stessi possono controllare solo la Piastra II. Per poter cantrollare la Piastra II con un telecomando non costruito per registratori a doppia piastra, consultare pag. 11.

PRESA CONTROL OUT

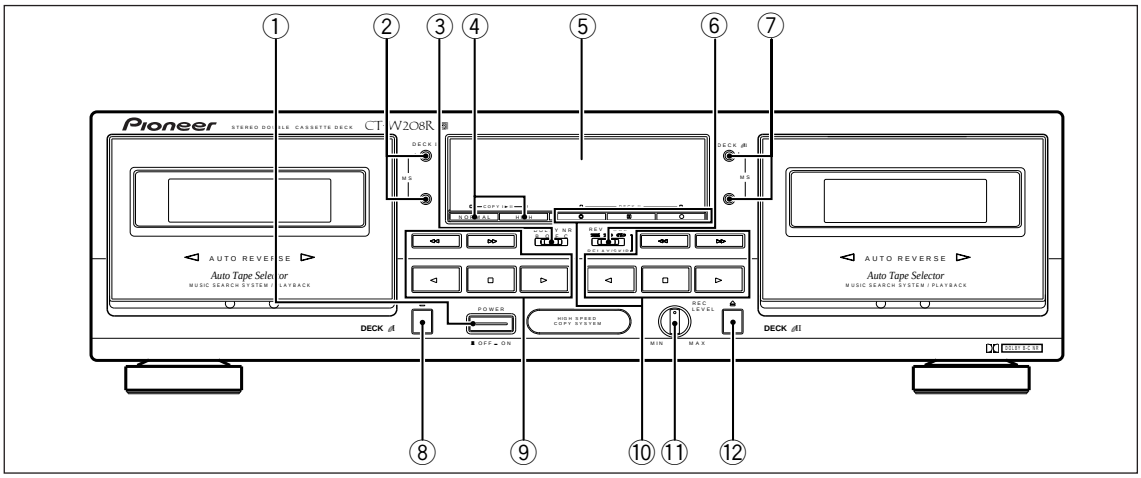
Una presa intermedia che invia i segnali ricevuti dalla presa CONTROL IN di questo apparecchio alla presa di ingresso di un altro apparecchio. Collegare questa presa a quella CONTROL IN di un altro componente compatibile con il sistema Pioneer di telecomando.

NOTA:

Assicurarsi di aver collegato in modo sicuro entrambe le spine del cavo di controllo alle prese CONTROL IN e CONTROL OUT. Il collegamento di una sola delle spine non permette il funzionamento dell'unità.

BEDIENELEMENTE AN DER FRONTPLATTE

IL PANNELLO ANTERIORE



① **POWER-Schalter**

② **DECK I MS(Music Suche) +,– Tasten**

③ **DOLBY*-Rauschunterdrückungsschalter (DOLBY NR, B/OFF/C)**

*

- *Dolby Rauschunterdrückung ist hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation.*
- *DOLBY und das doppel D symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.*

④ **Synchronüberspieltasten (COPY I ► II)**

NORMAL : Zum Überspielen mit normalerBandgeschwindigkeit.
HIGH : Zum Überspielen mit zweifacher Bandgeschwindig keit.

⑤ **Display**

⑥ **Bandumkehrbetriebsartschahlter (REV MODE, RELAY/ SKIP)**

⑦ **DECK II MS(Music Suche) +,– Tasten**

⑧ **Aufwurftaste (⏏) für DECK I**

- Wenn das Band noch läuft (Wiedergabe, Vor-/ Zurückspulen usw.), muß zum Auswerfen der Cassette vor dieser Taste die Stopptaste (■) gedrückt werden.

ANMERKUNG:

Wenn der Bandlauf beim Ausschalten des Geräts nicht gestoppt war, kann die Cassette u. U. nicht ausgeworfen werden. Das Gerät in diesem Fall wieder einschalten und dann die Auswurftaste (⏏) drücken.

⑨ **Laufwerktasten für DECK I**

◄ : Wiedergabe (Rückseite)
► : Wiedergabe (Vorderseite)
◄◄ : Spulen
■ : Stopp
►► : Spulen

⑩ **Laufwerktasten für DECK II**

◄ : Wiedergabe (Rückseite)
► : Wiedergabe (Vorderseite)
◄◄ : Spulen
■ : Stopp
►► : Spulen
O : Aufnahmestummschaltung
II : Pause
● : Aufnahme

① **Interruttore di attivazione (POWER)**

② **PIASTRA I, tasti RICERCA TRACCIA +, –**

③ **Selettore DOLBY* NR (DOLBY NR B/OFF/C)**

④ **Tasti COPY (I ► II)**

NORMAL : Duplicazione a velocità normale
HIGH : Duplicazione a velocità elevata

*

- *Dispositivo Dolby di riduzione del rumore fabbricato su licenza della Dolby Laboratories Licensing Corporation.*
- *DOLBY e il simbolo della doppia D sono marchi della Dolby Laboratories Licensing Corporation.*

⑤ **Display di funzione**

⑥ **Selettore REV MODE, RELAY/SKIP**

⑦ **PIASTRA II, tasti RICERCA TRACCIA +, –**

⑧ **Tasto di espulsione della Piastra I (⏏)**

- Se il nastro è in movimento, prima di premere questo tasto premere quello di arresto (■).

NOTA:

Se l'unità viene spenta a nastro in movimento, lo sportello del vano può rimanere bloccato. In tal caso, accendere l'unità prima di premere il tasto di espulsione (⏏).

⑨ **Tasti di funzione della Piastra I**

◄ : Riproduzione in direzione inversa
► : Riproduzione normale
◄◄ : Riavvolgimento
■ : Arresto
►► : Avanzamento rapido

⑩ **Tasti di funzione della Piastra II**

◄ : Riproduzione in direzione inversa
► : Riproduzione normale
◄◄ : Riavvolgimento/ricerca di brani
■ : Arresto
►► : Avanzamento rapido/ricerca di brani
O : Silenziamento della registrazione
II : Pausa
● : Registrazione

BEDIENELEMENTE AN DER FRONTPLATTE

⑪ **Aussteuerungsregler (REC LEVEL)**

⑫ **Auswurftaste (⏏) für DECK II**

- Wenn das Band noch läuft (Aufnahme, Wiedergabe, Vor-Zurückspulen usw.), muß zum Auswerfen der Cassette vor dieser Taste die Stopptaste (■) gedrückt werden.

ANMERKUNG:

Wenn der Bandlauf beim Ausschalten des Geräts nicht gestoppt war, kann die Cassette u. U. nicht ausgeworfen werden. Das Gerät in diesem Fall wieder einschalten und dann die Auswurftaste (⏏) drücken.

BANDUMKEHRBETRIEB-SWAHLSCHALTER (REV MODE)

Drei Einstellungen stehen zur Wahl:

⇉ (keine Bandumkehr)

Bei dieser Einstellung wird lediglich eine Seite der Cassette wiedergegeben bzw. bespielt. Am Bandende wird der Bandlauf automatisch gestoppt (Bandendabschaltung).

⇄ (einmalige Bandumkehr)

Wenn der Wahlschalter auf diese Position gestellt wird, könne beide Seiten der Cassette aufeinenderfolgend abgespielt bzw. bespielt werden. Am Bandende der Vorderseite wird die Bandlaufrichtung umgekehrt und der Wiedergabe-bzw. Aufnahmevorgang auf der anderen Seite der Cassette fortgesetzt. Am Ende der Rückseite stoppt der Bandlauf dann automatisch (Bandendabschaltung). Falls die Wiedergabe bzw. Aufnahme auf der Rückseite der Cassette gestartet wird, stoppt der Bandlauf am Ende dieser Seite.

⇆ (wiederholte Bandumkehr)

Wird der Schalter beim Abspielen auf diese Stellung gesetzt, werden beide Bandseiten wiederholt abgespielt, bis die Taste "Stop" (■) gedrückt wird oder das Band 15 Mal wiederholt abgespielt wurde (32 Seiten werden abgespielt). Wenn die Wiedergabe nach dem Drücken der Taste "Pause" fortgesetzt wird, fängt die wiederholte Bandumkehr wieder von vorne an und das Band wird 15 Mal wiederholtt (32 Seiten werden abgespielt).

Wenn der Schalter bei der Aufnahme auf diese Stellung gesetzt wird, wird auf beiden Seiten aufgenommen, wonach das Band stoppt, wie oben unter Doppelbetriebsart beschrieben.

ABSPIELFOLGE/ÜBERSPRINGEN

Wenn in Deck I und II Bänder eingelegt sind, werden mit "Abspielfolge" beide Bänder abgespielt.

DOLBY-RAUSCHUNTERDRÜCKUNG

■ Dolby-Rauschunterdrückungssysteme

Die Dolby-Rauschunterdrückungssysteme dienen zur Unterdrükkung von Bandrauschen im oberen Hörbereich. Bei der Aufnahme wird der Pegel hochfrequenter, leiser Klänge, bei denen sich Bandrauschen besonders stark bemerkbar macht, um einen bestimmten Faktor angehoben, um dann bei der Wiedergabe um denselben Faktor gedämpft zu werden. Der Pegel des bei der Aufnahme mit aufgezeichneten Bandrauschens wird dabei um denselben Wert verringert und auf diese Weise effektiv unterdrückt. Das Dolby-Rauschuntedrückungssystem Typ B vermindert Bandrauschen im Höhenbereich und erweitert den Dynamikumfang. Das Dolby-Rauschunterdrückungssystem Typ C vermindert das Bandrauschen noch effektiver, da seine Expander-Kompander-Wirkung bereits im mittleren Hörbereich einsetzt.

IL PANNELLO ANTERIORE

⑪ **Controllo REC LEVEL**

⑫ **Tasto di espulsione (⏏) della Piastra II**

- Se il nastro è in movimento, prima di spegnere l'apparecchio premere I tasto di arresto (■).

NOTA:

Se l'unità viene spenta a nastro in movimento, lo sportello del vano può rimanere bloccato. In tal caso, accendere l'unità prima di premere il tasto EJECT (⏏).

SELETTORE DEL MODO REVERSE (REV MODE)

Esso possiede tre posizioni diverse:

Posizione ⇉ : modo unidirezionale

Con l'interruttore in questa posizione, la registrazione o la riproduzione avvengono solamente su di un lato del nastro. Alla fine del lato del nastro, l'apparecchio si arresta automaticamente (funzione di arresto automatico).

Posizione ⇄ : modo reverse

Con l'interruttore in questa posizione, la registrazione e la riproduzione vengono effettuate successivamente su entrambi i lati del nastro. Quando il nastro giunge alla fine del primo lato (quello anteriore) la sua direzione di scorrimento viene automaticamente invertita e la riproduzione o registrazione continua sull'altro lato (lato posteriore). Alla fine dal lato posteriore del nastro, il registratore si arresta automaticamente (funzione di arresto automatico). Se però la riproduzione o la registrazione vengono avviate dal lato posteriore, la direzione di scorrimento del nastro non si inverte ed il registratore si ferma alla fine del lato.

Posizione : modo di ripetizione ⇆

Impostando l'interruttore su questa posizione a scopo di riproduzione, si ha la riproduzione continua dei due lati del nastro fino a quando non si preme il tasto di arresto (■) o fino a quando il nastro non è riprodotto per 15 volte (32 lati). Premendo il tasto pausa, per arrestare momentaneamente il nastro, e quindi riavviando la riproduzione, il modo di ripetizione riparte dall'inizio e quindi il nastro è riprodotto per 15 volte (32 lati).

Impostando l'interruttore su questa posizione a scopo di registrazione, si ha dapprima la registrazione dei due lati e quindi l'arresto del nastro, come descritto precedentemente per il modo a due direzioni.

RIPRODUZIONE ALTERNATA / SALTO SPAZIO VUOTO

Se le Piastre I e II sono caricate con i nastri, ciascun nastro verrà riprodotto con il metodo della riproduzione alternata.

SISTEMI DOLBY NR DI RIDUZIONE DEL RUMORE

■ Sistemi di riduzione del rumore Dolby NR

I sistemi Dolby NR servono a ridurre i sibili del nastro, particolarmente nella gamma delle alte frequenze. Durante la registrazione, il livello dei suoni ad alta frequenza e basso volume che sono la principale caratteristica dei suoni della gamma dell'udibile viene aumentato. Quindi, nel corso della riproduzione, le sole sezioni il cui livello è stato aumentato vengono attenuate in misura analoga, riportando il suono al suo livello originale. Il sistema Dolby B NR riduce il rumore del nastro sulle alte frequenze, eliminando i sibili ed allargando la gamma dinamica del nastro. Il sistema Dolby C NR è ancora più efficace, dato che applica l'effetto di riduzione del numore a partire dai toni della gamma media.

BEDIENELEMENTE AN DER FRONTPLATTE

ANMERKUNG:

Beim Abspielen einer Cassette, die mit dem Dolby-Rauschunterdrückungssystem B oder C bespielt wurde, müssen die DOLBY NR-Schalter wieder so eingestellt werden wie bei der Aufnahme.

STEUERUNG VON DECK I MIT EINER NICHT FÜR DOPPELCASSETTENDECKS VORGESEHENEN FERNBEDIENUNG (Systemfernbedienung)

Fernbedienung von DECK I

Wenn DECK I fernbedient werden soll, kann wie folgt umgeschaltet werden: Das Gerät ausschalten und dann bei gedrückt gehaltener Stopptaste (■) für DECK I wieder einschalten. Die Stopptaste (■) muß etwa fünf Sekunden lang gedrückt gehalten werden. DECK I kann nun anstelle von DECK II fernbedient werden.

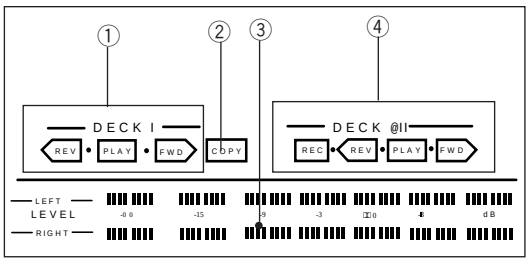
Umschalten auf DECK II

Um DECK II wieder fernbedienbar zu machen, kann im Stoppzustand die Stopptaste (■) für DECK II gedrückt werden. Die Fernbedienung steuert nun wieder DECK II an. Durch einen Druck auf die zugehörige Stopptaste kann bei gestopptem Bandlauf schnell auf das jeweils andere Deck umgeschaltet werden.

ANMERKUNG:

Nach einem Stromausfall bzw. starken Spannungsschwankungen (z.B. durch Blitzschlag) wird das Gerät wieder rückgesetzt, wonach nur DECK II fernbedient werden kann. Zum wechselweisen Fernbedienen beider Decks muß der oben beschriebene Vorgang wiederholt werden.

DISPLAY



① **Bandtransportanzeigen für DECK I**
- Siehe Seite 12.

② **Synchronüberspielanzeige (COPY)**
Anzeige leuchtet kontinuierlich: Überspielen mit normaler Bandgeschwin-digkeit.
Anzeige blinkt: Überspielen mit zweifacher Bandgeschwin-digkeit.

③ **Pegelmesser**
- Das □□ zwischen den Markierungen „0“ und „–3“ zeigt den Bezugspegel des Dolby NR-Systems an.

④ **Bandtransportanzeigen für DECK II**
- Siehe Seite 12.

IL PANNELLO ANTERIORE

NOTA:

Se un nastro è stato registrato utilizzando uno dei due sistemi di riduzione del rumore Dolby B o C NR, verificare che il selettore del sistema DOLBY NR si trovino sulla stessa posizione anche al momento della riproduzione.

FUNZIONAMENTO DELLA PIASTRA I CON UN TELECOMANDO NON STUDIATO PER REGISTRATORI A DOPPIA MECCANICA (sistema di telecomando)

Attivazione della Piastra I

Per poter utilizzare questo tipo di telecomando con la Piastra I, regolarlo come segue. Ad apparecchio spento, mantenere premuto il tasto di arresto (■) della Piastra I ed accendere l'apparecchio. Continuare a tenere premuto il tasto di arresto della Piastra I per circa 5 secondi. Rilasciato il tasto, la sola Piastra I può ora essere contorllate per mezzo del telecomando. Quella II non può invece essere controllata.

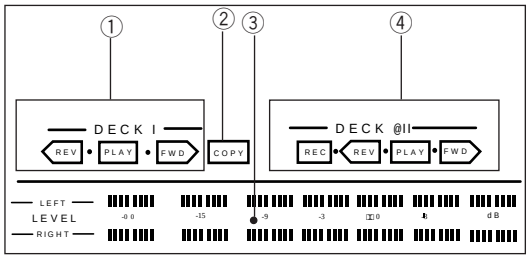
Attivazione della Piastra II

Per riportare l'apparecchio all'uso originale della Piastra II, premere il tasto di arresto (■) della Piastra II mentre essa è ferma. La Piastra II Pioneer può cosi essere nuovamente controllata con il telecomando. Il funzionamento a mezzo telecomando può essere fatto passare da una Piastra all'altra semplicemente premendo il tasto di arresto della Piastra desiderata mentre questa è ferma.

NOTA:

Se si hanno cadute di corrente dovute a maltempo o altro, l'unità torna al suo modo di funzionamento originario in cui la sola Piastra II può esere controllata col telecomando. Il funzionamento a mezzo telecomando può essere fatto passare da una Piastra all'altra ripetendo le operazioni appena illustrate.

DISPLAY DI FUNZIONE



① **Indicatori del modo di trasporto del nastro DECK I**
- Vedi pag. 12.

② **Indicatore di duplicazione sincronizzata (COPY)**
Indicatore acceso : duplicazione a velocità normale.
Indicatore lampeggiante : duplicazione a doppia velocità.

③ **Contatore di livello**
- Il simbolo □□ tra i segni “0” e “-3” indica il livello di riferimento per il sistema Dolby NR.

④ **Indicatori del modo di trasporto del nastro DECK II**
- Vedi pag. 12.

BEDIENELEMENTE AN DER FRONTPLATTE

BANDTRANSPORTANZEIGEN

Die nachstehenden Anzeigen weisen auf die gegenwärtige Bandtransportart von DeckII hin.

DECK I und DECK II — Blinkt schnell

	Vorderseite	Rückseite
Stop	• • FWD	REV • •
Wiedergabe	• PLAY • FWD	REV • PLAY •
Vorspulen	• FWD	REV •
Zurückspulen	REV • FWD	REV • FWD
Titelsuchlauf vorwärts	PLAY • FWD	REV • PLAY
Titelsuchlauf rückwärts	REV • PLAY • FWD	REV • PLAY • FWD

Nur DECK II — Blinkt langsam

	Vorderseite	Rückseite
Wiedergabe-pause	• PLAY FWD	REV PLAY
Aufnahme	REC • • FWD	REC • REV • •
Aufnahmebereit-schaft (-pause)	REC • • FWD	REC • REV •
Aufnahme-stummschaltung	REC • FWD	REC • REV • •

IL PANNELLO ANTERIORE

INDICATORI DEL MODO DI TRASPORTO DEL NASTRO

Le indicazioni qui sotto riportate visualizzano le condizioni di movimento del nastro per il deck I o per deck II.

Sia Piastra I che Piastra II — Lampeggiano rapidamente

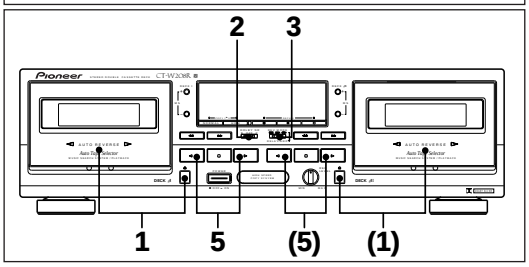
	Trasporto in avanti	Trasporto reverse
Arresto	• • FWD	REV • •
Riproduzione	• PLAY • FWD	REV • PLAY •
Avanzamento rapido	• FWD	REV •
Riavvolgimento	REV • FWD	REV • FWD
Ricerca brani in avanti	PLAY • FWD	REV • PLAY
Ricerca brani all'indietro	REV • PLAY • FWD	REV • PLAY • FWD

Solo Piastra II — Lampeggiano lentamente

	Trasporto in avanti	Trasporto reverse
Pausa di riproduzione	• PLAY FWD	REV PLAY
Registrazione	REC • • FWD	REC • REV • •
Attesa di registrazione	REC • • FWD	REC • REV •
Silenziamento di registrazione	REC • FWD	REC • REV • •

WIEDERGABE

WIEDERGABE MIT EINEM DECK (DECK I oder DECK II)



1. **Eine bespielte Cassette in DECK I oder DECK II einlegen.**
2. **Den DOLBY NR-Schalter einstellen.**
   ● Der Schalter muß auf die Rauschunterdrückungsbetriebsart eingestellt werden, mit der die Cassette bespielt wurde.
3. **Den REV MODE-Schalter einstellen (siehe Seite 9).**
4. **Am Stereo-Verstärker den Tonband-Eingang anwählen.**
5. **Die Wiedergabetaste (► bzw. ◄) von DECK I oder DECK II drücken.**

Vorübergehendes Unterbrechen der Wiedergabe (Nur DECK II)

Die Pausentaste (**II**) drücken.

- Zum Fortsetzen der Wiedergabe entweder erneut die Pausentaste (**II**) oder aber die Wiedergabetaste (► bzw. ◄) drücken.

Stoppen der Wiedergabe

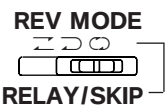
Die Stopptaste (■) drücken.

ANMERKUNG:

Wenn die Wiedergabetaste (vorwärts) beim Vorspulen gedrückt wird, spielt das Gerät in der Rücklaufrichtung und dann in der Vorlaufrichtung ab (vice versa bei Rücklauf).

Beispiel: *Wenn ► beim Vorspulen gedrückt wird:*
Vorspulen → Stop → Rücklauf Abspielen (0,5 Sekunden) → Stop → Vorlauf Abspielen

ÜBERSPRINGEN VON LEERSTELLEN



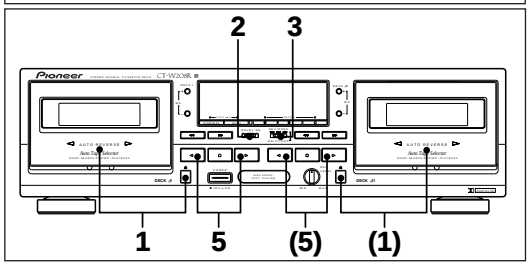
Wenn die Leerstellensprungfunktion aktiviert ist, werden längere Leerstellen auf dem Band automatisch übersprungen. Der Bandumkehrbetriebswahlschalter (REV MODE) auf ⟲ einstellen.

ANMERKUNG:

- *Wenn der REV MODE-Schalter auf ⟲ eingestellt ist, wird die Folgebetriebsart angewählt.*
- *Wenn das Gerät bei aktivierter Leerstellensprungfunktion einen unbespielten Bandabschnitt erkennt, der länger ist als 15 Sekunden, wird das Band bis zum nächsten bespielten Abschnitt vorgespult und die Wiedergabe an diesem Punkt fortgesetzt. die jeweilige Cassette bespielt wurde.*

RIPRODUZIONE

RIPRODUZIONE SINGOLA (Piastra I o II)



1. **Caricare una cassetta preregistrata nella Piastra I o II.**
2. **Regolare il selettore DOLBY NR.**
   ● Usare sempre la posizione utilizzata al momento della registrazione.
3. **Regolare il selettore REV MODE (consultando in proposito pag. 9).**
4. **Regolare l'amplificatore stereo per la riproduzione col registratore.**
5. **Premere il tasto di riproduzione (► o ◄) della Piastra I o II.**

Arresto temporaneo della riproduzione (Solo Piastra II)

Premere il tasto di pausa (**II**).

- Per riprendere la riproduzione, premere di nuovo il tasto di pausa (**II**) o quello di registrazione (► ou ◄).

Abbandono della riproduzione

Premere il tasto di arresto (■).

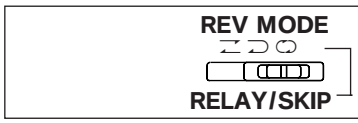
NOTA:

Premendo il pulsante riproduzione (avanzamento) durante l'avanzamento rapido, la unità inizia a riprodurre in reverse, per poi passare a riprodurre in avanzamento (al contrario per reverse).

Esempio: *quando ► è premuto durante l'avanzamento rapido:*

Avanzamento rapido → Stop → riproduzione in reverse (0.5 secondi) → Stop → riproduzione in avanzamento

EVITAMENTO SPAZI NON REGISTRATI



Questa funzione permette di saltare porzioni non registrate del nastro nel corso della riproduzione. Portare il selettore REV MODE su ⟲ .

NOTE:

- *Quando il comando REV MODE è impostato nella posizione ⟲ , viene selezionato il modo continuato.*
- *Se questo modo di funzionamento viene scelto, può essere eseguita la riproduzione continua. Alla fine della riproduzione da parte della Piastra I, quella da parte della Piastra II ha inizio automaticamente.*

WIEDERGABE (FOLGEWIEDERGABE)

FOLGEWIEDERGABE

Die Folgewiedergabefunktion ermöglicht Dauerwiedergabe mit beiden Decks. Sobald im ersten Deck das Bandende erreicht ist und der Bandlauf stoppt, setzt das zweite Deck die Wiedergabe fort.

1. **Bespielte Cassetten in DECK I und DECK II einlegen.**
2. **Die DOLBY NR-Schalter einstellen.**
   - Die Schalter müssen auf die Rauschunter drückungsbetrie-bsarteingestellt werden, mit der die jeweilige Cassette bespielt wurde.
3. **Den REV MODE-Schalter auf ⊂⊃ einstellen. (Siehe Seite 15.)**
4. **Am Stereo-Verstärker den Tonband-Eingang anwählen.**
5. **Die Wiedergabetaste (► bzw. ◄) des Decks drücken, dessen Cassette als erstes gespielt werden soll.**
   - Wenn das Bandende der spielenden Cassette erreicht ist, schaltet das andere Deck automatisch auf Wiedergabe.
   - Zum Abschalten der Folgewiedergabefunktion erneut die Stopptaste (■) drücken.

ANMERKUNGEN:

- *Die Folgewiedergabe kann wahlweise mit DECK I oder DECK II gestartet werden.*
- *Nach dem Stoppen des Bandlaufs kann die bis zu Ende gespielte Cassette durch eine andere ersetzt werden, so daß beliebig viele Cassetten nacheinander wiedergegeben werden können. Die funktion eignet sich daher gut für Parties, Hintergrundmusik usw.*
- *Wenn in dieser Betriebsart eine Leerstelle erreicht wird, die länger ist als 15 Sekunden, spult das Deck das Band bis zum nächsten bespielten Abschnitt vor und schaltet dort wieder auf Wiedergabe um.*

Vorübergehendes Unterbrechen der Wiedergabe (Nur DECK II)

Die Pausentaste (❚❚) drücken.

- Zum Fortsetzen der Wiedergabe entweder erneut die Pausentaste (❚❚) oder aber die Wiedergabetaste (► bzw. ◄) drücken.

Stoppen der Wiedergabe

Die Stopptaste (■) drücken.

BANDUMKEHRBETRIEBSART UND WIEDERGABEFOLGE

Die Wiedergabefolge hängt von der Einstellung des REV MODE-schalters und der gedrückten Wiedergabetaste (► bzw. ◄) ab. Die möglichen Kombinationen sind in der weiter unten abgedruckten Übersicht aufgeführt.

*2 In die Betriebsart "wiederholte Bandumkehr" (⊂⊃) wird zunächst die Vorderseite der Cassette gespielt.

I ▷ : DECK I, Vorderseite (Vorwärtsrichtung)
I ◁ : DECK I, Rückseite (Rückwärtsrichtung)
II ▷ : DECK II, Vorderseite (Vorwärtsrichtung)
II ◁ : DECK II, Rückseite (Rückwärtsrichtung)
∞ : Bandumkehr
→ : Folgewiedergabe

RIPRODUZIONE (RIPRODUZIONE)

RIPRODUZIONE CONTINUA

La riproduzione continua riproduce continuamente due cassette. Alla fine della riproduzione di una piastra, ha inizio infatti quella dell'altra.

1. **Caricare una cassetta preregistrata nella Piastra I o II.**
2. **Regolare il selettore DOLBY NR.**
   - Usare sempre la posizione utilizzata al momento della registrazione.
3. **Regolare il selettore REV MODE su ⊂⊃ (consultando in proposito pag. 15).**
4. **Regolare l'amplificatore stereo per la riproduzione col registratore.**
5. **Premere il tasto di riproduzione (► o ◄) della Piastra I o II da cui iniziare la riproduzione.**
   - Alla fine della riproduzione da parte della Piastra I, quella da parte della Piastra II ha inizio automaticamente.
   - Per abbandonare la riproduzione continua, premere il tasto di arresto (■).

NOTE:

- *La riproduzione continua può iniziare indifferentemente dalla Piastra II o da quella II.*
- *Il nastro della Piastra che non viene utilizzata al momento può essere sostituito durante la riproduzione continua, consentendo quindi di ascoltare più nastri di seguito. Questa caratteristica si rivela molto utile in caso di feste, per musica di sottofondo ed altro ancora.*
- *In questo modo di funzionamento, se il registratore incontra una sezione del nastro non registrata da oltre 15 secondi il nastro stesso viene fatto avanzare rapidamente sino all'inizio della successiva porzione registrata, da dove la riproduzione riprende.*

Interruzione temporanea della riproduzione(Solo Piastra II)

Premere il tasto della pausa (❚❚).

- Per riprendere la riproduzione, premere di nuovo il tasto di pausa (❚❚) oppure uno dei due tasti della riproduzione (► o ◄).

Abbandono della riproduzione

Premere il tasto di arresto (■) della Piastra in funzione.

SEQUENZA DELLA RIPRODUZIONE IN RELAZIONE ALLA POSIZIONE DEL SELETTORE REV MODE

La sequenza di riproduzione dipende dalla posizione del selettore REV MODE e dal tasto che viene premuto per primo per avviare la riproduzione (► o ◄). La sequenza che si ottiene con ogni possibile combinazione delle posizioni dei tasti viene descritta nella tabella seguente.

*2 Nel modo di ripetizione (⊂⊃), la riproduzione continua inizia sempre dalla direzione in avanti.

I ▷ : Riproduzione in avanti della Piastra I
I ◁ : Riproduzione reverse della Piastra I
II ▷ : Riproduzione in avanti della Piastra II
II ◁ : Riproduzione reverse della Piastra II
∞ : Funzione di inversione automatica
→ : Riproduzione continua

WIEDERGABE (TITELSUCHLAUF)

REV MODE-Schalter	Wiedergabestart	Zweites Deck	Wiedergabefolge
⟲	DECK I▶	*2	I▷ ∞I ◁→II ▷ ∞II ◁→I ▷ ∞I ◁… 15 Wiedergabewechsel (32 Cassettenseiten)
⟲	DECK I◀	*2	I◁ → II ▷∞II ◁ → I ▷∞I ◁ → II ▷… 15 Wiedergabewechsel (31 Cassettenseiten)
⟲	DECK II▶	*2	II▷ ∞II ◁→I ▷∞ I ◁→II ▷ ∞II ◁… 15 Wiedergabewechsel (32 Cassettenseiten)
⟲	DECK II◀	*2	II◁ → I ▷∞I ◁ → II ▷∞II◁ → I ▷… 15 Wiedergabewechsel (31 Cassettenseiten)

TITELSUCHLAUF

(Sprung vorwärts bzw. Rückwärts zu einem gewünschten Titel)

Die Titelsuchlauffunktion orientiert sich an den Leerstellen (von mindestens 4 Sekunden Dauer) zwischen den einzelnen Titeln. Das Band wird dabei in Übereinstimmung mit der Zahl der Tastenbetätigungen zur entsprechenden Leerstelle vor- bzw. zurückgespult, wonach das Deck die Wiedergabe fortsetzt.

Mit Hilfe dieser Funktion können Titel angefahren werden, die sich bis zu 15 Titelsprünge vor bzw. hinter der gegenwärtigen Bandstelle befinden.

Bei Wiedergabe

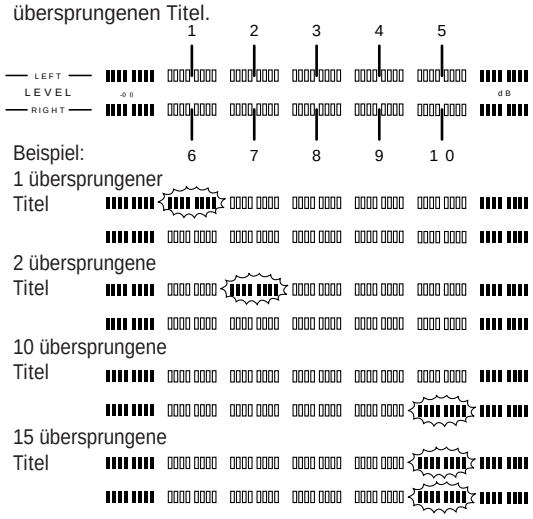
Zum Anfahren des nächsten oder eines darauffolgenden Titels die MS+ Taste für jeden zu überspringenden Titel einmal antippen. Für Rücksprung zum Anfang des spielenden Titels die MS– Taste einmal drücken. Um den vorangehenden oder einen davorliegenden Titel anzufahren, die MS– Taste für jeden zu überspringenden Titel einmal antippen und danach ein weiteres Mal drücken.

Im Stoppzustand

Drücken Sie die Taste MS+ oder –, um den Titelsuchlauf wie oben beschrieben durchzuführen.

Zeigt die Zahl der übersprungenen Titel an.

Der Pegelmesser blinkt zur Anzeige der Zahl der übersprungenen Titel.



RIPRODUZIONE

Selettore REV MODE	Tasto di riproduzione premuto	Modo dell'altra piastra	Sequenza di riproduzione
⟲	DECK I▶	*2	I▷ ∞I ◁→II ▷ ∞II ◁→I ▷ ∞I ◁… 15 ripetizioni (riproduzione di 32 lati)
⟲	DECK I◀	*2	I◁→II ▷∞II ◁ → I ▷∞I ◁ → II ▷… 15 ripetizioni (riproduzione di 31 lati)
⟲	DECK II▶	*2	II▷ ∞II ◁→I ▷∞ I ◁→II ▷ ∞II ◁… 15 ripetizioni (riproduzione di 32 lati)
⟲	DECK II◀	*2	II◁→I ▷∞I ◁ → II ▷∞II◁ → I ▷… 15 ripetizioni (riproduzione di 31 lati)

RICERCA DI BRANI

(Passaggio ad un brano prece dente o successivo)

La funzione di ricerca dei brani tramite l'individuazione di spazi non registrati (di durata superiore a 4 secondi) fra un brano e l'altro consente di far avvolgere automaticamente il nastro in avanti o all'indietro sino all'inizio del brano desiderato, da dove la riproduzione ha poi immediatamente inizio.

Con questa funzione è possibile procedere alla ricerca di un brano che si trovi ad una distanza massima di 15 brani precedenti o seguenti la posizione in cui ci si trova al momento.

Durante la riproduzione:

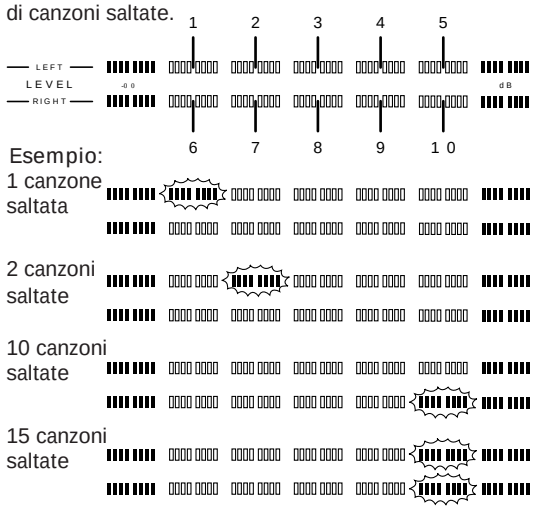
Per localizzare uno dei brani successivi, premere il tasto MS + un numero di volte corrispondente al numero dei brani che devono essere saltati. Se si intende riprendere dall'inizio l'ascolto del brano in corso di lettura premere una volta il tasto MS –. Per tornare invece indietro al brano precedente o più indietro ancora, premere il tasto MS – lo stesso numero di volte dei brani che devono essere saltati più uno.

A registratore fermo

Premere il tasto MS + o – per eseguire la ricerca dei brani come menzionato sopra.

Visualizza il numero delle canzoni saltate.

L'indicatore di livello lampeggia, visualizzando il numero di canzoni saltate.



WIEDERGABE (TITELSUCHLAUF)

Titelauswahl während des Überspringvorganges

Um die Auswahl der zu überspringenden Titel zu ändern, die Tasten MS+ und MS – während des Überspringvorganges drücken.

Beispiel: Wenn der 5. Titel durch Drücken der Taste MS+ – Taste in der Vorlaufrichtung gewählt ist.

- Durch Drücken von MS+ wird der 6. Titel gewählt.
- Durch Drücken von MS – wird der 4. Titel gewählt.

- Wenn der Tastenbetätigung mehr Titelsprünge vorgegeben werden als Titel auf der Cassettenseite aufgezeichnet sind, wird der Suchlauf im Falle der Vorderseite auf der Rückseite fortgesetzt, stoppt jedoch immer am

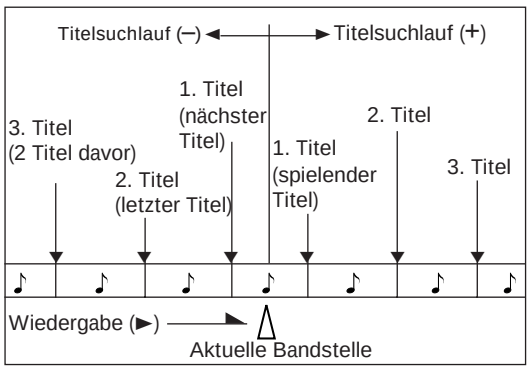
ANMERKUNGEN:

In den folgenden Fällen arbeitet die Titelsuchlauffunktion unter Umständen nicht einwandfrei. Es handelt sich dabei jedoch nicht um eine Störung des Geräts.

- *Bei Cassetten, deren Leerstellen küzer sind als 4 Sekunden.*
- *Bei Musikstücken mit extrem leisen Passagen, beispielsweise Pianissimos oder längere Pausen in klassischer Musik.*
- *Bei Aufzeichnungen von Konferenzen, Talk-Shows u. ä. mit längeren Gesprächspausen.*
- *Bei Cassetten, deren Leerstellen starkes Rauschen enthalten.*

Zählweise der Titel

Wenn der Titelsuchlauf innerhalb eines Titels gestartet wird, läuft das Band bei Vorgabe von "1. Titel rückwärts" zum Anfang des spielenden Titels zurück. Zum Anfahren eines davorliegenden Titels muß jeweils ein zusätzlicher Titelsprung ansgeführt werden.



RIPRODUZIONE (RIPRODUZIONE CONTINUA)

Selezione delle canzoni durante le operazioni di salto.

Per cambiare le canzoni da saltare, premere il pulsante MS+ e quello MS– durante le operazioni di salto.

Esempio: Si è selezionata la canzone 5, premendo il pulsante MS+ in avanzamento:

- Premendo MS+, viene selezionata la canzone 6.
- Premendo MS–, viene selezionata la canzone 4.

- Se il tasto viene premuto più volte del numero di brani presenti sul nastro, la ricerca in avanti viene continuata sul lato opposto della cassetta ma termina comunque alla fine del nastro.

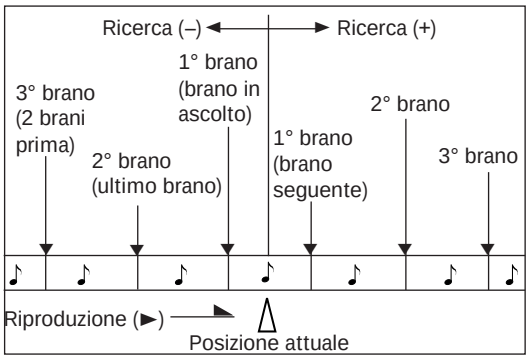
NOTE:

Nelle seguenti circostanze la funcione di ricerca dei brani potrebbe non riuscire ad individuare correttamente gli spazi non registrati presenti tra un brano e l'altro; ciò non è comunque una disfunzione dell'unità:

- *Se la durata dello spazio non registrato è inferiore a 4 secondi.*
- *Ascoltando nastri con lunghi passaggi a basso volume, ad esempio musica classica, o con lunghe pause di silenzio all'interno del brano stesso.*
- *Ascoltando registrazioni di conferenze o dialoghi dove il suono è intermittente.*
- *Quando il nastro utilizzato contiene del rumore negli spazi che doverbbero essere non registrati.*

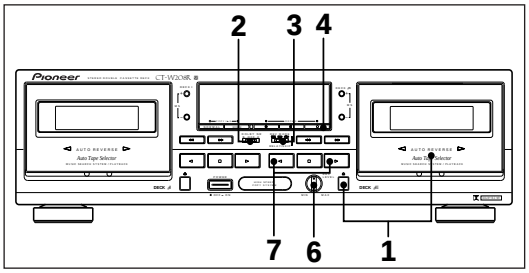
Conteggio dei brani

Avviando la funzione di ricerca dei brani mentre la riproduzione è attivata e specificando il primo brano precedente la riproduzione ritorna all'inizio del brano in ascolto. Per passare a brani più indietro, è necessario aggiungere un'unità al conteggio dei brani.



AUFNAHME

AUFNAHME(Nur DECK II)



1. **Die zu bespielende Cassette in DECK II einlegen.**
2. **Den DOLBY NR-Schalter einstellen.**
3. **Den REV MODE-Schalter einstellen.**
   - Wenn lediglich eine Seite der Cassette bespielt werden soll, den Schalter auf "⇄" stellen. Zum Bespielen beider Seiten der Cassette muß der Schalter auf "⇆" gestellt werden.
4. **Die Aufnahmetaste (●) drücken.**
5. **Die aufzunehmende Programmquelle vorbereiten. Den Stereo-Verstärker einschalten und den betreffenden Eingang wählen.**
6. **Den Aufnahmepegel aussteuern. Einzelheiten hierzu siehe "AUSSTEUERUNG" weiter unten.**
7. **Die Wiedergabetaste (► bzw. ◄) oder die Pausentaste (II) drücken, um mit der Aufnahme zu beginnen.**
   - Wenn beide Seiten der Cassette bespielt werden sollen, muß die ►-Taste gedrückt werden. Wenn die ◄-Taste zum Bespielen der Rückseite gedrückt wird, stoppt der Bandlauf am Ende dieser Seite.

Vorübergehendes Unterbrechen der Aufnahme

Die Pausentaste (II) drücken.

- Zum Fortsetzen der Aufnahme danach erneut die Pausentaste (II) oder die Wiedergabetaste (► bzw. ◄) drücken.

Stoppen der Aufnahme

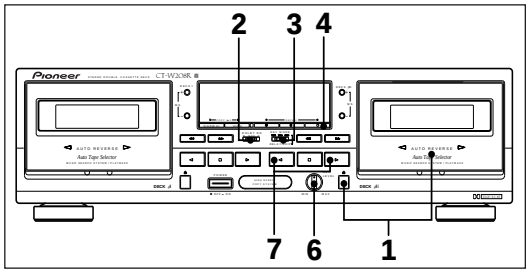
Die Stopptaste (■) drücken.

Löschschutzzungen

Die Aufnahmetaste (●) arbeitet nicht, wenn eine Cassette ohne Löschschutzzungen eingelegt ist (siehe Seite 4). Es darf auf keinen Fall versucht werden, die Aufnahmetaste (●) mit Gewalt zu drükken. Wenn beide Seiten der Cassette bespielt werden sollen, müssen beide Löschschutzzungen intakt sein.

REGISTRAZIONE

REGISTRAZIONE (Solo Piastra II)



1. **Caricare una cassetta nella Piastra II.**
2. **Regolare il selettore DOLBY NR.**
3. **Regolare il selettore REV MODE.**
   - Per registrare un solo lato della cassetta, portare l'interrutore sulla posizione ⇄; per registare invece i due lati della cassetta, portare l'interrutore sulla posizione ⇆.
4. **Premere il tasto di registrazione (●).**
5. **Preparare per la riproduzione la sorgente del segnale che volete registrare. Accendere l'amplificatore stereo e preparare anch'esso per la riproduzione.**
6. **Regolare il livello di registrazione. Per dettagli, consultare la sezione REGOLAZIONE DEL LIVELLO DI REGISTRAZIONE qui di seguito.**
7. **Premere il tasto di riproduzione (► o ◄) o quello di pausa (II) iniziando la registrazione.**
   - Se si registrano ambedue i lati, premere il tasto ►.Se viene premuto quello ◄ la registrazione cessa dopo che uno solo dei due lati è stato registrato.

Arresto temporaneo della registrazione

Premere il tasto di pausa (II).

- Per riprendere la registrazione, premere di nuovo il tasto della pausa (II) oppure uno dei due tasti di riproduzione (► o ◄).

Arresto definitivo della registrazione

Premere il tasto di arresto (■).

Linguette di prevenzione della cancellazione

Il tasto di registrazione (●) non funziona se le linguette di prevenzione delle cancellazioni accidentali della cassetta sulla quale si vuole registrare sono state spezzate (vedi pag. 4). In questo caso, evitare di premere con forza il tasto di registrazione (●). Per registrare su entrambi i lati della cassetta verificare che entrambe le linguette siano intatte.

AUFNAHME

AUSSTEUERUNG

Eine optimale Aussteuerung ist der wichtigste Faktor für gute Aufnahmeergebnisse. Ein hoher Aufnahmepegel optimiert Rauschabstand und Dynamikumfang, kann im Extremfall jedoch auch Klangverzerrungen zur Folge haben. Wenn der Pegel zur Vermeidung von Klangverzerrungen zu niedrig ausgesteuert wird, macht sich störendes Bandrauschen bemerkbar. Auch die Bandeigenschaften sind je nach Hersteller und Bandsorte verschieden. Der REC LEVEL-Regler sollte so eingestellt werden, daß die Anzeige "–3 dB" des Pegelmessers die meiste Zeit kontinuierlich leuchtet. Die Anzeige "0 dB" kann gelegentlich bei Pegelspitzen kurz aufleuchten.

ANMERKUNGEN

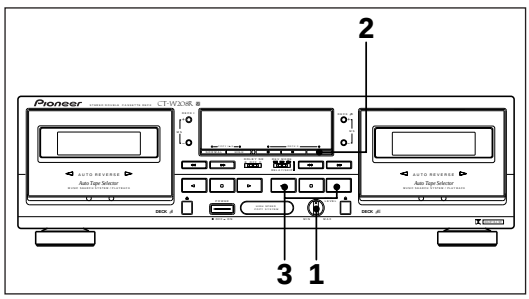
- *Der optimale Aufnahmepegel ist je nach Programmquelle und Bandsorte etwas verschieden. Für beste Aufnahmeergebnisse sollte die optimale Aussteuerung durch Hörproben ermitelt werden.*
- *Der Pegelmesser kann bei Aufnahme und Wiedergabe derselben Cassette verschiedene Pegel anzeigen. Dies ist auf Unterschiede der Bandempfindlichkeit zurückzuführen und stellt kein Problem dar.*

AUFNAHMESTUMMSCHALTUNG

Mit dieser Funktion können beim Aufnahmebetrieb die für den Titelsuchlauf gebrauchten Leerstellen von 4,5 Sekunden Dauer zwischen den einzelnen Titeln eingefügt werden.

- Zum Anhängen einer 4,5 Sekunden langen Leerstelle während der Aufnahme die Aufnahmestummschaltungstaste (Ƙ) drükken. Das Deck schaltet danach automatisch auf Aufnahmepause.
- Wenn die Leerstelle länger sein soll als 4,5 Sekunden, kann die Taste für die gewünschte Zeitdauer gedrückt gehalten werden. Beim Loslassen der Taste schaltet das Deck in diesem Fall direkt auf Aufnahmepause.
- Zum Fortsetzen der Aufnahme die Pausentaste (❚❚) oder die Wiedergabetaste (► bzw. ◄) drücken.

LÖSCHEN VON AUFNAHMEN



Zum Löschen nicht mehr gebrauchter Aufnahmen die Cassette in DECK II einlegen und wie folgt vorgehen:

1. **Den REC LEVEL-Regler auf MIN stellen.**
2. **Die Aufnahmetaste (●) drücken.**
3. **Die Wiedergabetaste (► bzw. ◄) oder die Pausentaste (❚❚) drücken.**

REGISTRAZIONE

REGOLAZIONE DEL LIVELLO DI REGISTRAZIONE

La regolazione del livello di registrazione è il fattore più importante per ottenere una registrazione di buona qualità. Un livello alto produce un buon rapporto segnale/rumore ed una buona gamma dinamica, ma un livello eccessivamente alto distorce il suono. Al contrari, se il livello è troppo basso per evitare distorsione, degli irritanti sibili del nastro rovinano la registrazione. Le caratteristiche del nastro differiscono a seconda dei fabbricanti e del tipo di nastro usato. In linea di massima, regolare il comando REC LEVEL in modo che l'indicazione "–3 dB" del misuratore di livello rimanga accesa per la maggior parte del periodo di registrazione. Nessun problema se l'indicazione "0 dB" si illumina occasionalmente in presenza di picchi.

NOTE:

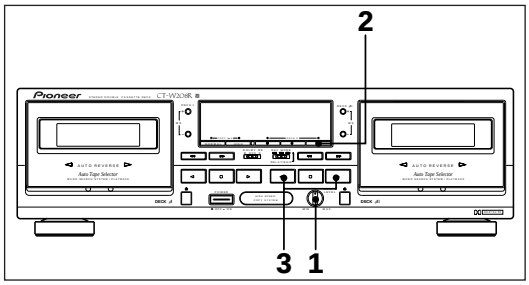
- *Il livello ottimale di registrazione potrebbe differire a seconda della sorgente audio e del tipo di nastro usato. Per ottenere i risultati migliori possibili, regolare il livello di registrazione dopo aver fatto una prova di registrazione. Ascoltati i risultati, regolare come necessario.*
- *Il misuratore di livello potrebbe reagire differentemente nel corso della registrazione e della riproduzione di un nastro. Ciò è dovuto a differenze nella sensibilità del nastro e non è dovuto a guasti.*

SILENZIAMENTO DELLA REGISTRAZIONE

Usare questa funzione per creare gli spazi non registrati di 4,5 secondi necessari per il corretto funzionamento della funzione di ricerca dei brani.

- Nel corso della registrazione premere il tasto di silenziamento della registrazione (Ƙ). Il registratore crea uno spazio in bianco, che non contiene segnali, della durata di circa 4,5 secondi e poi entra in pausa di registrazione.
- Per produrre uno spazio registrato senza segnali di durata superiore a 4,5 secondi tenere premuto il tasto di silenziamento per il periodo di tempo desiderato. Quando si rilascia il tasto, l'apparecchio passa alla pausa della registrazione.
- Per riprendere la registrazione premere di nuovo il tasto di pausa (❚❚) o il tasto di riproduzione (► o ◄).

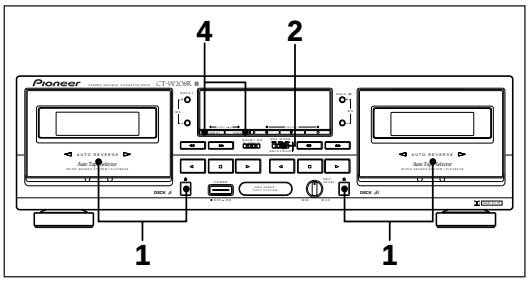
CANCELLAZIONE DI UN NASTRO



Per cancellare una registrazione, caricare la cassetta nella Piastra II (o I) e procedere nel modo seguente.

1. **Portare il comando REC LEVEL sulla posizione MIN.**
2. **Premere il tasto di registrazione (●).**
3. **Premere il tasto di riproduzione (► o ◄) o il tasto di pausa (❚❚).**

ÜBERSPIELEN VON CASSETTEN (DECK I zu DECK II)



- Die Überspielfunktion ermöglicht das Kopieren von Titeln einer in DECK I eingelegten Cassette zu der Cassette in DECK II.
- Mit der SYNCHRO COPY-Taste kann zwischen Überspielen mit normaler Bandgeschwindigkeit und Überspielen mit zweifacher Bandgeschwindigkeit gewählt werden.

1. Die Cassette für Wiedergabe in DECKI und die Cassette für Aufnahme in DECK II einlegen.

2. Den REV MODE-Schalter einstellen.

3. Die Bandlaufrichtung wählen.

- Das Band läuft beim Überspielbetrieb immer in der angezeigten Richtung (◁ bzw. ▷) an. Zum Wechseln der Bandlaufrichtung die betreffende Wiedergabetaste (► bzw. ◄) und sofort danach die Stopptaste (■) drücken.

4. Mit der SYNCHRO COPY-Taste NORMAL oder HIGH wählen.

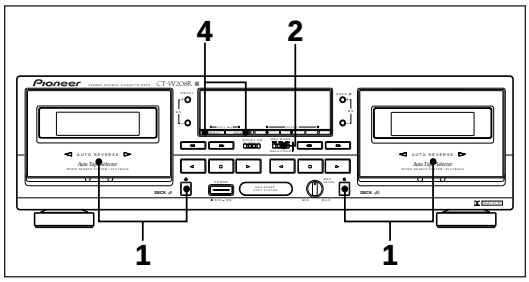
NORMAL : Überspielbetrieb mit normaler Bandgeschwindigkeit bei gleichzeitiger Tonwiedergabe (Anzeige "COPY" euchtet).

HIGH : Überspielbetrieb mit zweifacher Bandgeschwin digkeit (Anzeige "COPY" blinkt).

Stoppen des Überspielvorgangs

Die Stopptaste (■) eines der beiden Decks drücken. Beide Decks schalten dabei auf Stopp.

DUPLICAZIONE DI CASSETTE (dalla Piastra I alla Piastra II)



- La funzione di duplicazione permette di ottenere copie identiche di una cassetta.
- Il tasto SYNCHRO COPY viene usato per scegliere la velocità di duplicazione normale o ad alta velocità (doppia di quella normale).

1. Caricare nella Piastra I la cassetta che si vuole copiare e nella Piastra II quella sulla quale si vuole effettuare la registrazione.

2. Disporre l'interruttore REV MODE sulla posizione desi-derata.

3. Predisporre la direzione di movimento del nastro.

- La duplicazione del nastro inizia sempre dalla direzione visualizzata dall'indicazione di direzione del moviemnto del nastro (◁ o ▷). Per cambiare questa direzione, premere il tasto di riproduzione desiderato (► o ◄) e subito dopo il tasto di arresto (■).

4. Premere il tasto SYNCHRO COPY per selezionare la velocità desiderata (normale o alta).

NORMAL: Duplizazione del nastro a velocità normale che consente l'ascolto del nastro stesso. L'indicazione COPY si illumina.

HIGH : Duplizazione a velocità circa doppia di quella normale. L'indicazione COPY lampeggia.

Abbandono della duplicazione

Premere il tasto di arresto (■) di una delle due piastre. Entrambe si arrestano.

ÜBERSPIELEN VON CASSETTEN
(DECK I zu DECK II)

ANMERKUNGEN:

- ***Das Band in DECK II wird mit derselben DOLBY NR-Einstellung (B/C) wie das Band in DECK I kopiert, unabhängig von seiner eigenen Einstellung. Bei der Wiedergabe der erhaltenen Kopie die während der Aufnahme verwendete DOLBY NR-Einstellung (B/C) verwenden.***
- *Wenn beim Überspielen mit zweifacher Bandgeschwindigkeit in der Nähe ein Fernsehgerät läuft, kann ein hochfrequenter Störton auf das Band aufgezeichnet werden. In diesem Fall entweder mit normaler Bandgeschwindigkeit überspielen oder das Fernsehgerät ausschalten.*
- *Beim Überspielen mit zweifacher Bandgeschwindigkeit sind mit Ausnahme der Stopptasten (■) alle Tasten funktionslos.*
- *Beim Überspielen mit normaler Bandgeschwindigkeit können die Aufnahmstummschaltungstaste (O) und die Pausentaste (II) wie gewohnt verwendet werden.*
- *Der Überspielbetrieb stoppt, sobald das Bandende einer der beiden Cassetten erreicht ist. Es empfiehlt sich daher, zwei Cassetten mit derselben Bandlänge zu verwenden.*
- *Beim Überspielen leidet die Klangqualität geringfügig. Zum Anfertigen mehrere Kopien sollte man daher stets vom Original überspielen (und nicht eine Kopie von einer Kopie erstellen).*
- *Beim Überspielen ist eine Aussteuerung nicht erforderlich.*

DUPLICAZIONE DI CASSETTE
(dalla Piastra I alla Piastra II)

NOTE:

- ***Il nastro inserito nella Piastra II viene copiato esattamente con le stesse caratteristiche DOLBY NR del nastro contenuto nella Piastra I, indipendentemente dalla posizione del relativo selettore. Per ascoltare il nastro duplicato, portare il selettore DOLBY NR sulla posizione adatta.***
- *Se durante la duplicazione ad alta velocità nelle vicinanze cé un televisore acceso, possono prodursi sul nastro interferenze ad alta frequenza. In questo caso passare alla duplicazione a velocità normale o spegnere il televisore.*
- *Nel corso della duplizazione ad alta velocità non è possibile attivare alcun tasto ad eccezione di quello di arresto (■).*
- *Nel corso della duplizazione a velocità normale, i tasti di silenziamento della registrazione (O) e di pausa (II) della Piastra II rimangono funzionali.*
- *La funzione di duplicazione viene cancellata quando uno dei due nastri giunge alla fine. Si consiglia quindi di utilizzare nastri della stessa lunghezza.*
- *La qualità sonora della cassetta copia è decisamente inferiore a quella del nastro originale. Se si intendono fare più copie dello stesso originale, si consiglia di duplicare sempre dall'originale, evitando di duplicare una copia.*
- *La regolazione del livello di registrazione non è necessaria per la duplicazione.*

FEHLERSUCHE

Bedienungsfehler werden oft fälschlicherweise als Gerätestörung ausgelegt. Falls sich beim Betrieb ein Problem ergibt, prüfen Sie bitte zunächst die Punkte in der folgenden Tabelle durch. In manchen Fällen kommt auch ein anderes Gerät als Störungsursache in Frage. Es sollten daher auch die angeschlossenen Bausteine und andere verwendete Elektrogeräte nicht unberücksichtigt bleiben.Wenn sich das Problem auch anhand der folgenden Tabelle nicht beseitigen läßt, wenden Sie sich bitte an ihren Fachhändler oder einen autorisierten PIONEER-Kundendienst.

Symptom	Ursache	Abhilfe
STROMVERSORGUNG		
Das Gerät kann nicht eingeschaltet werden.	● Das Netzkabel ist nicht angeschlossen. ● Das Gerät (Stereoverstärker, Timer usw.), an dem das Netzkabel angeschlossen ist, wird nicht mit Strom versorgt oder ist ausgeschaltet.	● Den Netzstecker fest in die Steckdose stecken. ● Den Stereoverstärker bzw. Timer einschalten.
CASSETTENHALTER		
Der Cassettenhalter läßt sich nicht öffnen.	● Das Band läuft noch. ● Das Gerät wurde ausgeschaltet, ohne den Bandlauf vorher zu stoppen	● Die Stopptaste (■) drücken. ● Das Gerät einschalten.
Der Cassettenhalter läßt sich nicht schließen.	● Die Cassette wurde falsch eingelegt.	● Die Cassette nochmals einlegen.
WIEDERGABE		
Der Bandlauf stoppt unmittelbar.	● Das Band ist vollständig aufgespult (Bandende). ● Das Band ist locker aufgewickelt.	● Die Wiedergabe in der entgegengesetzten Richtung starten. ● Das Band zurückspulen. ● Das Band straffen (siehe Seite 4).
Die Pegelanzeige arbeitet nicht.	● Leere Cassette bzw. kein Ton aufgezeichnet. ● **Der Tonkopf ist verschmutzt.**	● Eine bespielte Cassette einlegen. ● **Den Tonkopf reinigen (siehe Seite 5).**
Kein Ton	● Der Eingangswähler am Verstärker ist falsch eingestellt. ● Die Lautstärke am Verstärker ist zu niedrig eingestellt. ● Anschlußproblem (falscher oder unvollständiger Anschluß, Wackelkontakt, Kabelbruch).	● Den Eingangswähler richtig einstellen. ● Die Lautstärke anheben. ● Alles korrekt und fest anschließen (siehe Seite 6).
AUFNAHME		
Die Aufnahmeanzeige leuchtet nicht auf.	● Die Löschschutzzungen der Cassette wurden herausgebrochen.	● Eine Cassette mit intakten Löschschutzzungen einlegen. ● Die Löschschutzöffnungen mit Klebeband überkleben (siehe Seite 4).
Die Pegelanzeige arbeitet nicht.	● Der REC LEVEL-Regler ist zu niedrig eingestellt. ● Kein Signalausgang vom Verstärker (z.B. Tuner-, CD-Spielereingang usw.). ● Anschlußproblem (falscher oder unvollständiger Anschluß. Wackelkontakt, Kabelbruch).	● Den REC LEVEL-Regler höher einstellen (siehe Seite 17). ● Den Aufnahmewähler am Verstärker richtig einstellen. ● Die Anschlüsse überprüfen (siehe Seite 6).
Der Bandlauf stoppt unmittelbar.	● Das Band ist vollständig aufgespult (Bandende). ● Das Band ist locker aufgewickelt.	● Die Aufnahme in der entgegengesetzten Richtung starten. ● Das Band zurückspulen. ● Das Band straffen (siehe Seite 4).
Der Ton wird nicht aufgezeichnet.	● **Der Tonkopf ist verschmutzt.**	● **Den Tonkopf reinigen (siehe Seite 5).**
Keine Wiedergabe Die REC LEVEL-Regelung funktioniert nicht.	● Anschlußprobleme (Anschlußfehler, loses Kabel, schlechter Kontakt, Kabelbruch). ● Das Band wird kopiert.	● Prüfen Sie, ob die Aufnahme- und Wiedergabeanschlußkabel korrekt angeschlossen sind (siehe Seite 6). ● Stellen Sie den Verstärkerwahlschalter korrekt ein. ● Nach Beendigung der Aufnahme funktioniert die REC LEVEL-Anzeige.

FEHLERSUCHE

Symptom	Ursache	Abhilfe
SCHLECHTE TONQUALITÄT		
Instabiler Klang oder Tonaussetzer	● **Tonkopf, Andruckrollen und Tonwellen sind verschmutzt.** ● Das Band wurde ungleichmäßig aufgewickelt.	● **Die Teile reinigen (siehe Seite 5).** ● Das Band einmal vollständig umspulen.
Beschneidung der hohen Frequenzen	● Der DOLBY NR-Schalter ist bei der Wiedergabe einer ohne Dolby-Rauschunterdrückung bespielten Cassette auf B oder C eingestellt. ● **Der Tonkopf ist verschmutzt.**	● Den DOLBY NR-Schalter auf OFF stellen. ● **Den Tonkopf reinigen (siehe Seite 5).**
Überbetonung der hohen Frequenzen	● Der DOLBY NR-Schalter ist bei der Wiedergabe einer mit Dolby-Rauschunterdrückung bespielten Cassette auf OFF gestellt.	● Den Schalter auf die bei der Aufnahme verwendete Position einstellen.
Alte Tonsignale werdem beim Neubespielen einer Cassette nicht vollständig gelöscht.	● **Der Tonkopf ist verschmutzt.**	● **Den Tonkopf reinigen (siehe Seite 5).**
Der Klang ist verzerrt.	● Der Aufnahmepegel wurde zu hoch ausgesteuert. ● Das Originalsignal ist verzerrt. ● **Der Tonkopf ist verschmutzt.**	● Den REC LEVEL-Regler bei der Aufnahme niedriger einstellen (siehe Seite 17). ● Eine andere Originalcassette verwenden. ● **Den Tonkopf reinigen (siehe Seite 5).**
Zu starkes Rauschen	● Eine Cassette mit hohem Eigenrauschen wurde verwendet. ● Wackelkontakt (Stecker nicht richtig angeschlossen). ● Der Aufnahmepegel wurde zu niedrig ausgesteuert. ● **Der Tonkopf ist verschmutzt.** ● Der Tonkopf ist aufmagnetisiert.	● Eine andere Cassette verwenden. ● Die Anschlüsse überprüfen (siehe Seite 6). ● Den REC LEVEL-Regler bei der Aufnahme höher einstellen (siehe Seite 17). ● **Den Tonkopf reinigen (siehe Seite 5).** ● Den Tonkopf entmagnetisieren (siehe Seite 5).
SONSTIGES		
Die Titelsuchlauffunktion arbeitet nicht.	● Die Leerstellen zwischen Titeln sind kürzer als vier Sekunden.	● Eine Cassette verwenden, bie der die Leerstellen mehr als vier Sekunden lang sind.
Fernbedienung funktioniert nicht.	● Steuersignalkabel ist nicht angeschlossen.	● Steuersignalkabel richtig anschließen (siehe Seite 6).

Statiche Elektrizität oder andere äußere Störungen können eine fehlerhafre Funktion dieses Gerätes verursachen. Um normalen Betrieb wieder herzustellen, den Netzschalter abschalten und dann wieder einschalten, oder das Wechselstromnetzkabel abtrennen und dann wieder anschließen.

DIAGNOSTICA

Spesso degli errori nell'uso dellpapparecchio vengono scambiati per problemi o guasti. Se si ritiene che ci siano problemi di funzionamento, controllare innanzitutto i punti indicati più sotto. A volte il problema è dovuto ad un altro componente. Controllare gli altri componenti edapparecchi elettrici impiegati. Se non si riesce a risolvere il problema anche dopo aver effettuato i controlli sotto indicati, rivolgersi ad un centro di assistenza PIONEER od al proprio negoziante abituale per le riparazioni del caso.

Problema	Causa	Rimedio
ALIMENTAZIONE		
Non è possibile accendere l'unità.	● La spina dell'alimentazione è disinserita. ● Il componente (amplificatore stereo, timer audio, ecc.) cui è collegato il cavo di alimentazione è spento.	● Inserire correttamente la spina dell'alimentazione. ● Accendere l'amplificatore stereo o il timer.
SPORTELLO VANO CASSETTA		
Lo sportello non si apre	● Il registratore non è in modo di arresto (il nastro è in movimento). ● L'unità è stata disattivata col nastro in movimento.	● Premere il tasto di arresto (■). ● Accendere l'unità.
Lo sportello non si chiude.	● La cassetta non è stata caricata correttamente.	● Ricaricare correttamente la cassetta.
RIPRODUZIONE		
Termina immediatamente.	● Il nastro è terminato. ● Il nastro è allentato.	● Riprodurre l'altro lato. ● Riavvolgere il nastro. ● Eliminare l'allentamento. (consultaudo in proposito pag. 4).
Il misuratore di livello non funziona.	● Il nastro non è registrato. ● **La testina è sporca.**	● Sostituire il nastro con uno registrato. ● **Pulire le testine (consultando in proposito pag. 5).**
Macata riproduzione	● I selettori d'ingresso dell'amplificatore non sono regolati correttamente. ● Il volume è troppo basso. ● Collegamenti scorretti o interrotti per qualche ragione.	● Scegliere l'ingresso di segnale corretto dell'amplificatore. ● Aumentare il volume. ● Correggere i collegamenti (consultando in proposito pag. 6).
REGISTRAZIONE		
L'indicatore di registrazione non si accende	● Linguette di prevenzione della cancellazione spezzate.	● Usare un'altra cassetta dotata di linguette. ● Coprire il foro lasciato dalle linguette (consultando in proposito pag. 4).
Il misuratore di livello non funziona.	● Comando REC LEVEL regolato su di una posizione troppo bassa. ● L'amplificatore non emette il segnale da registrare (proveniente dal lettore CD, dal sintonizzatore, ecc.). ● Collegamenti scorretti o interrotti per qualche ragione.	● Aumentarne il livello (consultando in proposito pag. 17). ● Scegliere l'ingresso di segnale corretto dell'amplificatore. ● Correggere i collegamenti (consultando in proposito pag. 6).
La registrazione termina immediatamente.	● Il nastro è terminato. ● Il nastro è allentato.	● Voltare la cassetta. ● Riavvolgere il nastro. ● Eliminare l'allentamento (consultando in proposito pag. 4).
La registrazione non è possibile.	● **La testina è sporca.**	● **Pulire la testina (consultando in proposito pag. 5).**
Nessun suono. Il comando REC LEVEL non funziona.	● Problemi di collegamento (collegamenti scorretti, cavi scollegati, contatti scadenti, fili rotti). ● Il nastro viene duplicato.	● Controllare che i cavi di collegamento per la registrazione e la riproduzione siano collegati in modo corretto. (Vedere pag.6). ● Impostare il selettore dell'amplificatore in modo corretto. ● A registrazione ultimata, entra in funzione il controllo REC LEVEL.

DIAGNOSTICA

Problema	Causta	Rimedio
QUALITA'DEL SUONO SCADENTE		
Suono instabile o intermittente.	● **Testine, rullini pressori e capstan sporchi.** ● Il nastro non è riavvolto regolarmente.	● **Pulirli (consultando in proposito pag. 5).** ● Riavvolgere o far avanzare del tutto il nastro.
Alte frequenze assenti.	● Un nastro registrato senza sistema DOLBY NR viene riprodotto con il sistema DOLBY B o C. ● **La testina è sporca.**	● Portare il modo DOLBY NR su OFF. ● **Pulire la testina (consultando in proposito pag. 5).**
Eccessive alte frequenze.	● Un nastro registrato cil sistema DOLBY NR viene riprodotto senza.	● Impostare lo stesso modo DOLBY NR (B/C) usato per la registrazione.
Una registrazione precedente non viene completam ente cancellata.	● **La testina è sporca.**	● **Pulire la testina (consultando in proposito pag. 5).**
Il suono è distorto.	● Il livello del segnale è eccessivo. ● Il segnale originale stesso è distorto. ● **La testina è sporca.**	● Abbassare il livello impostato con REC LEVEL (consultando in proposito pag. 17). ● Cambiare cassetta. ● **Pulire la testina (consultando in proposito pag. 5).**
Rumore eccessivo	● Il nastro usato ha un alto livello di rumore. ● Un cavo di collegamento è mal collegato. ● Il livello di registrazione è troppo basso. ● **La testina è sporca.** ● La testina è magnetizzata.	● Sostituire la cassetta. ● Controllare i collegamenti (consultando in proposito pag. 6). ● Abbassare il livello impostato con REC LEVEL (consultando in proposito pag. 17). ● **Pulire la testina (consultando in proposito pag. 5).** ● Smagnetizzare la testina con uno smagnetizzatore (consultando in proposito pag. 5).
ALTRI PROBLEMI		
La funzione di ricercamusicale non funziona.	● Gli spazi non registrati fra un brano e l'altro durano meno di 4 secondi.	● Usare un nastro con spazi non registrati fra un brano e l'altro da almeno 4 secondi.
Il telecomando non può essere usato.	● Il cavo di controllo non è collegato.	● Collegarlo (consultando in proposito pag. 6).

Un funzionamento anomale in quest'unità può essere provocato elettricità, o altri tipi di interferenza esterna. Per far si che l'unità funzioni normalmente, spegnete la stessa e riaccendetela, oppure disinnestate il filo di alimentazione CA e reinseritelo.

TECHNISCHE DATEN

System ..... 4 Spuren, 2 Kanäle, Stereo
Tonköpfe Hartpermalloy-Aufnahme/Wiedergabekopf x 1
Hartpermalloy-Wiedergabekopf x 1
Ferrit-Löschkopf x 1
Motor ..... Gleichstrom-Servomotor x 2
Gleichlaufschwankungen ..... 0,09% (effektiv)
±0,19% (DIN)
Umspuldauer ..... ca. 100 Sekunden (C-60-Cassette)
Frequenzgang–20 dB-Aufnahme:
Typ IV (Metallband) ..... 20 bis 16.500 Hz
Typ II (High/CrO_2-Band) ..... 20 bis 16.000 Hz
Typ I (Normalband) ..... 20 bis 16.000 Hz
Rauschabstand ..... Ohne Dolby-Rauschunterdrückung
Mehr als 57 dB
Rauschunterdrückungseffekt
Mit Dolby-Rauschunterdrückung Typ B .....
Mehr als 10 dB (bei 5 kHz)
Mit Dolby-Rauschunterdrückung Typ C .....
Mehr als 19 dB (bei 5 kHz)
Klirrfaktor ..... Nicht mehr als 0,8%
(bei –4 dB: 160 nwb/m)
Eingang (Empfindlichkeit)
LINE (INPUT) .... 100 mV (Eingangsimpedanz: 68 kΩ)
Ausgang (Bezugspegel)
LINE (OUTPUT) ... 0,5 V (Ausgangsimpedanz: 1,9 kΩ)

Nebenfunktionen

- Automatische Bandumkehr
- DOLBY-Rauschunterdrückung B/C
- Titelsuchlauf über ±15 Titel
- Synchronisierter Überspielstart
- Überspielbetrieb mit zweifacher und normaler Bandgeschwindigkeit (DECK I → DECK II)
- Folgewiedergabe/Leerstellensprungfunktion
- Spitzenpegelmesser mit Haltefunktion
- Aufnahme-Stummschaltung zum Einfügen von Leerstellen
- Automatischer Bandsortenwähler
- Kompatibel mit SR Systemfernbedienung

Sonstiges

Netzanschluß ..... AC 220 V ~ 230 V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme ..... 16 W
Abmessungen ..... 420 (B) x 125 (H) x 250 (T) mm
Gewicht (ohne Verpackung) ..... 3,8 kg

Zubehör

Bedienungsanleitung 1
Anschlußkabel mit Stiftsteckern 2
Steuersignalkabel 1
Garantiekarte 1

ANMERKUNG:

Änderungen der technischen Daten und des Designs zum Zwecke der Vebesserung vorbehalten.

VORSICHT MIT DEM NETZKABEL

Fassen Sie das Netzkabel immer am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, und fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluß oder electrischen Schlag verursachen kann. stellen Sie nicht das Gerät, Möbelstücke o.ä. auf das Netzkabel; sehen Sie auch zu, daß es nicht eingeklemmt wird. Machen Sie niemals einen Knoten in das Netzkabel, und binden Sie es nicht mit anderen Kabeln. Das Netzkabel sollte so gelegt werden, daß niemand darauf tritt. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand oder electrischen Schlag verursachen. Prüfen Sie das Netakabel von Zeit zu Zeit. Sollte es beschädigt sein, wenden Sie sich an Ihre nächste auforisiere PIONEER-Kundendienststelle oder Ihren Händler, um es zu ersetzen.

Veröffentlicht von Pioneer Electronic Corporation.
Urheberrechtlich geschützt © 1999 Pioneer Electronic Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

DATI TECNICI

Sistema ..... 4 piste, 2 canali stereo
Testine .....
Di registrazione/riproduzione in permalloy duro x 1
Di riproduzione in permalloy duro x 1
Di cancellazione in ferrite x 1
Motori ..... Servomotori a c.c. x 2
Wow & Flutter ..... 0,09% (WRMS)
±0,19% (DIN)
Tempo di riavvolgimento rapido ..... Circa 100 secondi
(nastro C-60)
Risposta in frequenza (registrazione a –20 dB)
Nastro Tipo IV (Metal) ..... Da 20 a 16500 Hz
Nastro Tipo II (al cromo) ..... Da 20 a 16000 Hz
Nastro Tipi I (Normal) ..... Da 20 a 16000 Hz
Rapporto S/R (sistema Dolby NR off) ..... Oltre 57 dB
Riduzione del rumore ottenuta
Sistema Dolby B NR ..... Oltre 10 dB (a 5 kHz)
Sistema Dolby C NR ..... Oltre 19 dB (a 5 kHz)
Distorsione armonica ..... Non oltre lo 0,8%
(a –4 dB: 160 nwb/m)
Sensibilità d'ingresso
LINE (INPUT) .....
100 mV (impedenza d'ingresso: 68 kΩ)
Livello d'uscita di riferimento
LINE (OUTPUT) .. 0,5 V (impedenza d'uscita: 1,9 kΩ)

Funzioni

- Inversione automatica della direzione di scorrimento del nastro
- Ricerca di sino a ±15 brani nelle due direzioni
- Inizio sincronizzato duplicazione cassette
- Duplicazione a velocità normale ed elevata (Piastra I → Piastra II)
- Riproduzione continua/evitamento spazi non registrati
- Misuratore di livello con mantenimento del livello di picco
- Silenziamento della registrazione per la spaziatura automatica
- Rilevamento automatico del tipo di nastro
- Possibilità di telecomando di sistema SR

Caratteristiche generali

Alimentazione ..... CA 220 ~ 230 V, 50/60 Hz
Consumo ..... 16 W
Dimensioni ..... 420 (L) x 125 (A) x 250 (P) mm
Peso (senza imballaggio) ..... 3,8 kg

Accessori

Istruzioni per l'uso 1
Cavo di collegamento a spinotti 2
Cavo di controllo 1
Scheda di garanzia 1

NOTA:

Dati tecnici e disegno soggetti a cambiamenti senza preavviso.

AVVERTIMENTO RIGUARDANTE IL FILO DI ALIMENTAZIONE

Prendete sempre il filo di alimentazione per la spina. Non tiratelo mai agendo per il filo stesso e non toccate mai il filo con le mani bagnati, perchè questo potrebbe causare cortocircuiti o scosse elettriche. Non collocate l'unità, oppure dei mobili sopra il filo di alimentazione e controllate che lo stesso non sia premuto. Non annodate mai il filo di alimentazione nè collegatelo con altri fili. I fili di alimentazione devono essere collocati in tal modo che non saranno calpestati. Un filo di alimentazione danneggiato potrebbe causare incendi o scosse elettriche. Controllate il filo di alimentazione regolarmente. Quando localizzate un eventuale danno, rivolgetevi al piú vicino centro assistenza autorizato della PIONEER oppure al vostro rivenditore per la sostituzione del filo di alimentazione.

Pubblicato da Pioneer Electronic Corporation.
Copyright © 1999 Pioneer Electronic Corporation.Tutti i diritti reservati.

Published by Pioneer Electronic corporation.
Copyright Ⓒ 1999 Pioneer Electronic Corporation.
All rights reserved.

PIONEER ELECTRONIC CORPORATION 4-1, Meguro 1-Chome, Meguro-ku, Tokyo 153-8654, Japan
PIONEER ELECTRONICS [USA] INC. P.O. BOX 1540, Long Beach, California 90801-1540,USA
PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC. 300 Allstate Parkway, Markham, Ontario L3R OP2, Canada
PIONEER ELECTRONIC [EUROPE] N.V. Haven 1087, Keetberglaan 1, 9120 Melsele, Belgium TEL: 03/570.05.11
PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD. 178-184 Boundary Road, Braeside, Victoria 3195, Australia, TEL: [03] 580-9911
PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO S.A. DE C.V. San Lorenzo Num 1009 3er piso Desp. 302 Col. Del Valle, Mexico D.F. C.P. 03100 TEL: 5-688-52-90

<99E00ZF0P00> Printed in /Imprimé <RRD1218-A>